

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 148  
Februar 2023



*Einladung  
zum närrischen  
Rosenmontagsumzug*  
**2023**

**HIO**

**Hio**

**Beginn  
13:33 Uhr**

**Hio** *Fasnacht  
isch meah lieabe  
Leit, drom feirat  
mir au heit,  
Hio* **Hio**

**HIO**



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Nach zwei Jahren Pause ist es endlich wieder so weit: Es wird wieder Fasching gefeiert! Die Februarausgabe von Burgau aktuell steht somit

ganz im Zeichen des Faschings. Auf einigen Sonderseiten erhalten Sie Informationen über die zahlreichen närrischen Veranstaltungen in der Kernstadt und den Ortsteilen. Die entsprechenden Termine entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe.

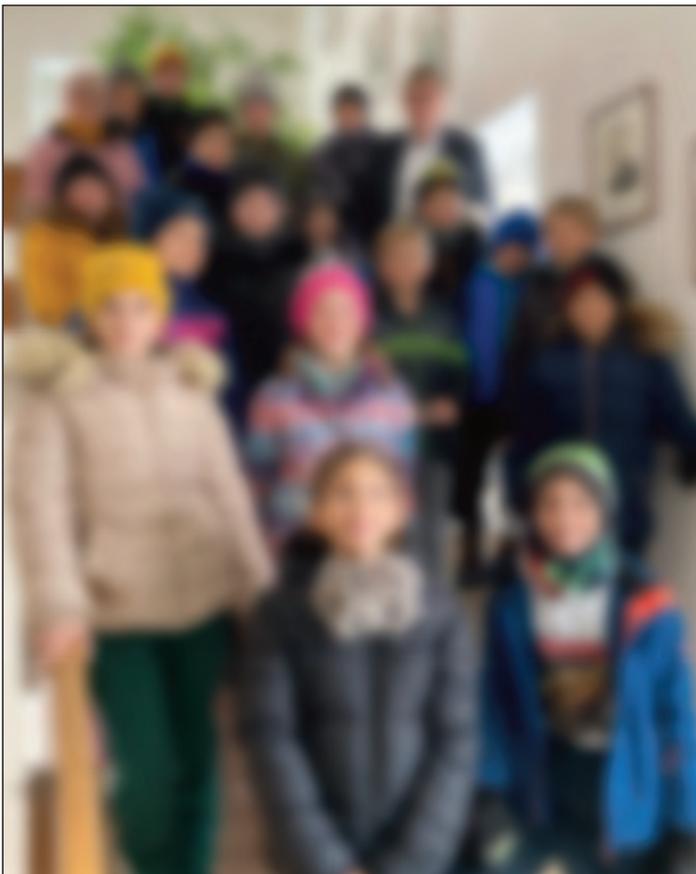
Schon jetzt darf ich allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern danken, dass sie in so unermüdlichem Einsatz wieder einmal unter Beweis stellen, dass Burgau sich stolz Faschingshochburg nennen darf und wieder tausende Gäste bei den beiden großen Umzügen in Unterknöringen

und Burgau, der Kinderbrotspesung sowie den zahlreichen Faschingsveranstaltungen im gesamten Stadtgebiet begrüßen darf.

Nun wünsche ich Ihnen eine schöne und friedliche närrische Zeit, viele humorvolle Stunden im Burgamer Fasching und grüße Sie herzlich mit einem dreifachen „HIO“.

Ihr

Martin Brenner  
Erster Bürgermeister



## Abzeichenverkäufer gesucht!

Die Stadt Burgau sucht für den Abzeichenverkauf beim Rosenmontagsumzug Interessierte, die auf Provisionsbasis die Abzeichen für die Besucher des Faschingsumzuges verkaufen.

**Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:**

Stadt Burgau, Kulturamt- und Touristikamt  
brucker@burgau.de  
08222/4006-41

## Grundschulkinder besuchen Bürgermeister

Auf dem Lehrplan für die vierten Klassen steht „Welche Ämter gibt es im Rathaus?“. Aus diesem Grund besuchten vor kurzem wieder Schüler der Grundschule Burgau das Rathaus um sich vor Ort und aus erster Hand beim Ersten Bürgermeister Martin Brenner über die Aufgaben der Kommunalverwaltung informieren zu lassen.

Stadt  Burgau



## Mitteilung der Stadt Burgau Abgaben (Steuern & Gebühren)

Es sind zur Zahlung fällig:

- am 15. Februar 2023

- 1. Gewerbesteuvorauszahlungen 1. Rate 2023
- 2. Grundsteuer A und B I. Quartal 2023

- am 20. Februar 2023 – Abrechnung

- 1. Wasserverbrauchsgebühren I. Quartal 2023
- 2. Schmutzwassergebühren I. Quartal 2023
- 3. Niederschlagswassergebühren I. Quartal 2023

Überweisungen sind auf folgende Konten möglich:

**VR-Bank Donau-Mindel eG** BIC GENODEF1GZ2  
IBAN DE32 7206 9043 0000 0397 05

**Sparkasse Günzburg-Krumbach** BIC BYLADEM1GZK  
IBAN DE11 7205 1840 0240 0500 13

**Postgiroamt München** BIC PBNKDEFF  
IBAN DE54 7001 0080 0000 9988 05

Bei Zahlungspflichtigen mit Einzugsermächtigung wird die Abgabe zum Zeitpunkt der Fälligkeit von der Stadtkasse Burgau eingezogen.

Burgau, 13. Januar 2023  
Stadt Burgau

# OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns






## INDIVIDUELLE TRAURINGE

Erleben Sie unsere Hochzeits-Lounge

Gemeinsam kreieren wir Ihre Trau(m)ringe aus Edelmetallen, modernen Materialien und Brillanten.



**INSPIRATION AUCH AUF  
UNSERER HOMEPAGE**



Stadtstraße 19 | 89331 Burgau  
☎️ 0 82 22. 17 90 | [www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN

Stadt  Burgau



## Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Küchenhilfe (m/w/d) für die Mittagsverpflegung in der KiTa Purzelbaum

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 26.02.2023** an die **Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau** – gerne auch per Mail (ausschließlich als pdf-Dokument) an [rathaus@burgau.de](mailto:rathaus@burgau.de). Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/4006-22 oder -20 zur Verfügung.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.

STADT BURG AU



**Hörstudio Burgau**  
für Freude am Hören



Unter der Woche Akustikerin und am Wochenende Faschingsprinzessin.  
Wir wünschen unserer Prinzessin Bianca I. und allen Närrinnen und Narren schöne Faschingswochen!



Mitteilung der Stadt Burgau

# Fasching 2023 in Burgau

## Gumpiger Donnerstag am 16. Februar 2023

Die Kindergärten in der Stadt Burgau führen am Donnerstag, den 16.02.2023 wieder ihren **Kinderumzug** durch.

Die Aufstellung des Zuges erfolgt um 9.15 Uhr bei der Kindertagesstätte Mindelzwerge auf dem Parkplatz an der Kapuzinerstraße 13; **Abmarsch des Zuges: 9.30 Uhr.**

Die Zugstrecke verläuft über die Kapuzinerstraße - Schmiedberg - Käppelestraße - Stadtstraße - Norbert-Schuster-Straße (bis zur Metzgerei Merkle) - Kirchplatz (Pfarrhof) - zurück durch das Stadttor - Stadtstraße - Käppelestraße - Schmiedberg - Kapuzinerstraße. Die Auflösung des Zuges ist vor der Kindertagesstätte Mindelzwerge.

## Rußiger Freitag am 17. Februar 2023

Die traditionelle **Kinderbrotspeisung** in der Stadt Burgau findet am Freitag, den 17.02.2023 statt.

Die Aufstellung erfolgt an der Grundschule, Remsharter Straße 2, 89331 Burgau um 8.45 Uhr.

Die Umzugsstrecke verläuft wie folgt: Grundschule - Kapuzinerstraße - Schmiedberg - Mühlstraße - Spitalberg - Stadtstraße (entgegen der Einbahnstraße) - Stadttor - Schmiedberg - Kapuzinerstraße - Remsharter Straße - Remsharter Straße 2 (Grundschule)

Die Auflösung des Zuges ist in der Remsharter Straße 2 (Grundschule Burgau).

## Rosenmontag am 20. Februar 2023

Der **traditionelle, große Faschingsumzug** findet am Montag, den 20.02.2023 um 13.33 Uhr statt; die Zugaufstellung ist ab 12.00 Uhr. Die Anfahrt der Zugteilnehmer verläuft über den Zollberg I Ulmer Straße. Die Zugaufstellung verläuft von der Ulmer Straße 15 bis zum Zollberg. Auf die Standorte der Toilettenmöglichkeiten wird durch entsprechende Beschilderung hingewiesen.

Die Zugstrecke verläuft über die Ulmer Straße - Käppelestraße - Schmiedberg - Kapuzinerstraße - Dillinger Straße mit dortiger Auflösung. Die Musik ist bei der Mindelbrücke abzustellen.

Die an den genannten Straßen wohnenden Fahrzeugbesitzer werden gebeten, ihre Fahrzeuge und Fremdfahrzeuge von evtl. Besuchern vom öffentlichen Verkehrsgrund zu entfernen, um einen reibungslosen Ablauf des Umzugs zu gewährleisten. Während des Umzugs sind der Zollberg, die Ulmer Straße sowie der Innenstadtbereich in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr gesperrt.

Durch die Sperrung im auslaufenden Auflösungsbereich der Dillinger Straße bis zur Mindelbrücke ist ferner eine Zufahrt zu folgenden Straßen während der Sperrung nicht möglich: Dr.-Friedl-Straße, Seilerstraße, Storchenweg, Nellenstraße und Rosenstraße.

Vom Landratsamt Günzburg wird voraussichtlich folgende Umleitungsstrecke angeordnet: Verkehr aus Richtung Röfingen: St2510 - Burgau - Augsburgstraße St2510 - Kreisverkehr - Industriestraße - Gutenbergstraße - Konzenberger Straße GZ 11 - Kreisverkehr - GZ 31 - Kreisverkehr - St2024 - GZ 31 neu - St2510

Verkehr aus Richtung Günzburg: St2510 - Staatsstraße St2024 - Kreisverkehr - GZ 31 - Kreisverkehr - Konzenberger Straße - Burgau - Gutenbergstraße - Industriestraße - Kreisverkehr - Augsburgstraße St2510

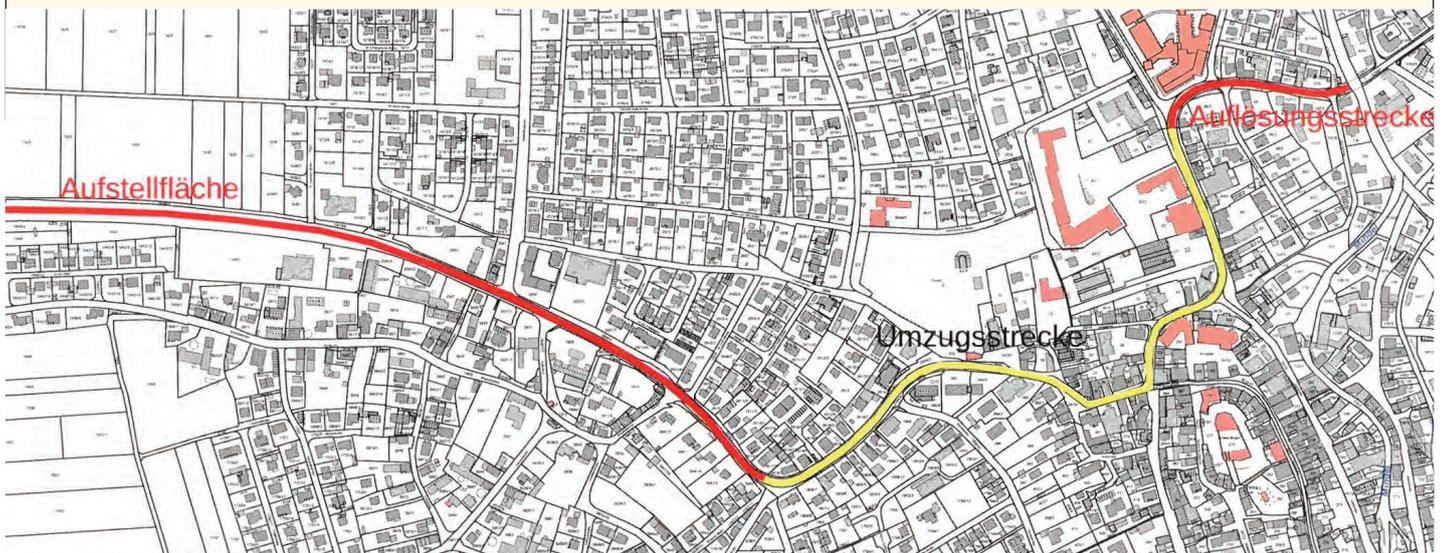
Parkmöglichkeiten für Besucher sind ausreichend ausgeschildert: Parkflächen am Friedhof, in der Frauenstraße, am Eisstadion sowie der Grundschulparkplatz.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass – wenn es witterungsbedingt möglich ist – nach dem Umzug ab 17.00 Uhr oder am Faschingsdienstag ein Straßenreinigungswagen eingesetzt wird, um die Umzugsverschmutzungen zu beseitigen. Die Anlieger können daher die Gehsteige zur Straße hin abkehren. Wir bitten, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Die Verkehrsregelung bei allen Veranstaltungen übernimmt die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr Burgau.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Personen der Feuerwehr, die die Verkehrsregelung durchführen, polizeilich weisungsbefugt sind und somit deren Anordnungen Folge zu leisten ist!

Burgau, den 19.01.2023



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

# Schöffenwahl 2023

Stadt  Burgau



### Aufstellung der Vorschlagslisten

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Stadt Burgau mehrere Schöffen (m/w/d), die am Amtsgericht Günzburg und Landgericht Memmingen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Stadtrat schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen.

Gesucht werden Bewerber (m/w/d), die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, son-

dern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugenderziehung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein,

und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz unter [www.justiz.bayern.de/service/schoeffen](http://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen).

Auf die Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien der Justiz und des Innern, für Sport und Integration vom 27. Oktober 2022, Az. E8 – 3221 E - II - 14870/2021 und B2 - 0143 - 2 wird hingewiesen. Diese ist ebenso auf der o. g. Homepage sowie auf der Homepage der Stadt Burgau [www.burgau.de](http://www.burgau.de) veröffentlicht. Ein Merkblatt für Schöffen liegt ebenso im Rathaus der Stadt Burgau – Wahlamt bereit.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 05.03.2023 bei der Stadt Burgau – Wahlamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, (Tel.: 08222/4006-23, E-Mail: [wahlen@burgau.de](mailto:wahlen@burgau.de)). Ein Bewerbungsformular kann auf der Internetseite der Stadt [www.burgau.de](http://www.burgau.de) oder [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) heruntergeladen oder im Wahlamt der Stadt Burgau abgeholt werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Landkreises Günzburg, (Tel.: 08221/95-858 / E-Mail: [jugendamt@landkreis-guenzburg.de](mailto:jugendamt@landkreis-guenzburg.de)). Ein Formular kann von der Internetseite des Jugendamtes Günzburg

[www.landkreis-guenzburg.de](http://www.landkreis-guenzburg.de) oder [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) oder [www.burgau.de](http://www.burgau.de) heruntergeladen werden.

Burgau, 19.01.2023

## Stellenausschreibung

Stadt  Burgau



### Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit einen **Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Kultur- und Touristikamt als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung**

#### Ihre möglichen Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Vermietung und Abrechnung der Veranstaltungshalle (Kapuziner-Halle)
- Ticketverkauf / Online-Ticketing
- Mitwirkung bei der Erstellung der Stadtzeitung
- Haushaltsbewirtschaftung im Bereich des Kultur- und Touristikamts

#### Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter der Fachrichtung Allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung oder Fachprüfung I oder eine abgeschlossene Ausbildung als Verkaufsfachmann/-frau bzw. im Bereich Tourismus I Mediengestaltung I Journalismus oder mit vergleichbaren Qualifikationen;
- sicherer Umgang mit Standardsoftwareanwendungen (u.a. MS Office);
- eine engagierte, strukturierte, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise;
- ein freundliches Wesen, Kommunikationsstärke sowie Organisationstalent;
- eine sichere Kommunikation in Wort und Schrift;

#### Wir bieten:

- einen interessanten Arbeitsplatz,
- eine selbstständige & verantwortungsvolle Tätigkeit,
- eine leistungsgerechte und nach der persönlichen Voraussetzung entsprechende Bezahlung nach dem TVöD,
- ein flexibles Arbeitsmodell (u.a. Gleitzeitregelung)
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes und Mitarbeiterangebote

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 19.02.2023** an die **Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau** - gerne auch per Mail (ausschließlich als pdf-Dokument) an **rathaus@burgau.de**. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0822214006-40 oder -20 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern:  
[www.familienpakt-bayern.de](http://www.familienpakt-bayern.de)

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.

## Stellenausschreibung

Stadt  Burgau



### Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teil- oder Vollzeit eine/n **Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Stadtkämmerei**

#### Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r der Fachrichtung Allgemeine innere Verwaltung und Kommunalverwaltung oder Fachprüfung I bzw. Beamter/Beamtin der 2. QE in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen oder mit vergleichbaren Qualifikationen;
- sicherer Umgang mit Standardsoftwareanwendungen (u.a. MS Office);
- eine engagierte, strukturierte, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise;
- ein freundliches Wesen, Kommunikationsstärke sowie Organisationstalent;
- eine sichere Kommunikation in Wort und Schrift;
- Aufgeschlossenheit gegenüber sich wandelnden Aufgaben

#### Wir bieten:

- einen interessanten Arbeitsplatz,
- eine selbstständige und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- eine leistungsgerechte und nach der persönlichen Voraussetzung entsprechende Bezahlung nach dem TVöD,
- ein flexibles Arbeitsmodell (u.a. Gleitzeitregelung)
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes und Mitarbeiterangebote

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 19.02.2023** an die **Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau** – gerne auch per Mail (ausschließlich als pdf-Dokument) an **rathaus@burgau.de**. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 08222/4006-30 oder -20 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern:  
[www.familienpakt-bayern.de](http://www.familienpakt-bayern.de)

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs.1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.



## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Burgau zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören** – Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen** – Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk** – Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage** – Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der **Stadt Burgau, Einwohnermeldeamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau** Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag nachmittags: 14.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag nachmittags: 14.00 bis 17.30 Uhr. vornehmen oder direkt über unsere Internetseite unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de) im Bürgerservice-Portal/Übermittlungssperren einrichten bzw. einrichten lassen.

Burgau, 03.01.2023  
STADT BURG AU



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Durchführung einer Rattenbekämpfungsaktion in Burgau und den Stadtteilen

Am **Am Donnerstag, 09.03.23** findet eine kostenfreie Rattenbekämpfungsaktion statt, die von der Firma Hawlik & Hawlik GmbH aus Gablingen im Auftrag der Stadt Burgau durchgeführt wird.

Soweit Bedarf an einer Bekämpfungsmaßnahme besteht, bitten wir um Mitteilung an die Stadt Burgau (Tel.: 08222 4006-29)

Im Rahmen der Rattenbekämpfungsmaßnahmen bitten wir um Beachtung der folgenden Informationen:

- Bei der Bekämpfung dürfen Köderstellen nur verdeckt angelegt bzw. Ködermittel nur in Futterkisten und Depotrohren ausgelegt werden. Kinder und Haustiere müssen von der Legestelle ferngehalten werden.
- Jede Bekämpfungsmaßnahme muss von den Technikern der Firma Hawlik & Hawlik GmbH dokumentiert werden. Der betreffende Anwesensbesitzer oder sein Vertreter muss die Auslegung schriftlich bestätigen.
- Je nach Anzahl aller eingegangenen Meldungen können diese gegebenenfalls nicht alle am oben genannten Termin abgearbeitet werden.

Burgau, 12.01.2023 – STADT BURG AU

## Objekt des Monats Februar im Museum der Stadt Burgau

In der Reihe „Objekt des Monats“ wird jeden Monat ein Stück im Museum gezeigt oder hervorgehoben, das einen aktuellen Bezug bietet, an die Geschichte der Stadt erinnert oder einen Eindruck von den Schätzen der Museumssammlung vermittelt. Entdecken Sie Interessantes, Kurioses, Neues oder auch Altbekanntes bei einem Besuch im Burgauer Schloss.

Er gilt als Sinnbild des Burgauer Faschings: der Trommler-Albert. Das Objekt des Monats zeigt ihn in klein – in Form einer über einhundert Jahre alten und liebevoll angefertigten Stoffpuppe, die wohl nicht immer für die bekannte Faschingsfigur stand. Hintergründe zum verschmitzt lächelnden Trommler-Albert sind ab Februar in der passend zur Jahreszeit neu gestalteten Abteilung „Burgauer Fasching“ zu sehen.

Das Museum der Stadt Burgau ist sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen zum Museumsbesuch finden Sie unter: [www.burgau.de](http://www.burgau.de) Foto: Stadt Burgau



# Ehrungen und Beförderungen für 69 Aktive

Was bei der Freiwilligen Feuerwehr Burgau in den beiden Corona-Jahren nicht möglich war, wurde nun im Januar nachgeholt.

Keine Dienstversammlungen, also auch keine Ehrungen für langjährige Dienstzeiten oder Beförderungen: Die Pandemie hatte das nicht zugelassen. In den vergangenen beiden Jahren hatte sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Burgau einiges angesammelt. Insgesamt sollten 33 Feuerwehrfrauen und -männer für ihren aktiven Dienst über viele Jahre hinweg geehrt sowie weitere 36 Aktive befördert werden. Bei der Dienstversammlung im März hätte dies definitiv den Rahmen gesprengt.

Dann eben anders, nämlich im Rahmen eines Neujahrssessens am 5. Januar in der Kapuziner-Halle, in Uniform und mit Partnerin oder Partner und gleichzeitig als eine Anerkennung für den geleisteten Dienst. Auch der Zeitpunkt nach den Weihnachtsfeiertagen war der richtige: Trotz aller Hektik müsse man erkennen, dass zu einem erfüllten und erfolgreichen Feuerwehrjahr auch etwas Ruhe und Muße gehöre, betonte Kommandant Hans-Peter Merz. Genau diese wünsche er den Aktiven für das Jahr 2023 – mit weniger Einsätzen und mehr Zeit für die Familie.

Neben den Ehrungen und Beförderungen gab es eine besondere und nicht geplante Auszeichnung des Landesfeuerwehrverbands Bayern: Kreisbrandrat Stefan Müller überreichte an Kommandant Merz, stellvertretend für die Freiwillige Feuerwehr Burgau, die Dankurkunde des Verbands für die Unterstützung bei der Überführung von Material in die Ukraine. Diese erhielten auch Johannes Kramer und Markus Mändle – sie hatten sich als Fahrer mit dem vom Freistaat Bayern finanzierten modularen Gerätewagen Hochwasser der Burgauer Wehr an dem Transport beteiligt. Es sei nicht selbstverständlich, dass jemand auf die Schnelle einen solchen zweitägigen Tagesritt an die polnisch-ukrainische Grenze auf sich nehme, um nach einer relativ schlaflosen Nacht wieder zurückzukehren, so Kreisbrandrat Stefan Müller. In diesem Zusammenhang sprach er auch der Stadt Burgau seinen Dank für die Unterstützung sowie für die Übernahme der Lohnfortzahlung für einen weiteren Tag nach den Strapazen aus: „Es ist eine schöne Geste, dass die Stadt Burgau so hinter ihren Feuerwehrleuten steht.“ Dritter Bürgermeister und

Feuerwehrreferent Herbert Blaschke gab in Vertretung von Bürgermeister Martin Brenner, der verhindert war, den Dank im Namen der Stadt Burgau zurück: „Wir sind stolz auf unsere Feuerwehren.“ Wenn man sie brauche oder wenn es irgendwelche Dinge, bei Festen oder Sonstigem, zu regeln gebe, dann übernehme das die Feuerwehr und das verdiene Wertschätzung. Nicht so, wie es vor kurzem in Berlin der Fall gewesen sei, wo Feuerwehrkräfte, Ehrenamtliche die helfen wollten, behindert und sogar angegriffen worden seien.

Noch eine weitere außerplanmäßige Ehrung gab es: Robert Spiller, der 18 Jahre Kreisbrandrat war und sich seit Dezember 2022 im „Feuerwehrruhestand“ befindet, wurde von seinem Nachfolger Stefan Müller die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbands Günzburg in Silber mit Kranz verliehen – eine Auszeichnung, die Spiller exakt 135 mal vergeben, selbst aber nie erhalten hatte.

## Geehrt wurden

**für 10 Jahre:** Maximilian Merk, Johannes Merk, Markus Mändle, Mario Göppel, Johannes Kramer, Emanuel Mändle, Günter Eser und Tobias Kiechle

**für 20 Jahre:** Nicole Imminger, Bernd Grüner, Christian Blaha, Regina Jordan, Florian Popp und Peter Konrad jun.

**für 25 Jahre:** Oliver Manz, Rainer Tomaschek, Matthias Imminger und Rainer Hammer

**für 30 Jahre:** Markus Maier, Markus Kießling, Bernd Briegel, Hermann Briegel, Bernd Kanzler, Jochen Messerschmid, Wolfgang Mändle, Roland Beer, Christian Schmid, Ulrich Mändle und Andreas Lerner

**für 40 Jahre:** Harald Keller, Thomas Kiechle und Martin Birzele

**für 50 Jahre:** Gerhard Maier und Josef Scheerer

## Befördert wurden:

**zum Feuerwehrmann:** Markus Schaeete, Marvin Miehle, Leon Ernst, Justin Grötschel, Andreas Riehr, Simon Wagner, Sebastian Stanger, Sven Linhart, Ludwig Masal, Nico Chasan, Christian Oberstaller, Michael Maste und Fabian Winter

**zum Oberfeuerwehrmann:** Niklas Mengele, Florian Wirth, Justus Kramer, Janis Overbeck, Markus Mändle, Heiko Menzel, Sebastian Fisel, Pascal Miehle, Leon König, Elias Schäffler, Julian Lein, Verena Mack und Tim Mändle

**zum Hauptfeuerwehrmann:** Timo Thoma, Markus Griffel, Michael Seidler, Nicolaj Zech, Johannes Kramer und Fabian Birzele

**zum Löschmeister:** Christoph Hirschmann und Michael Spiller

**zum Oberlöschmeister:** Christian Schmid

**zum Hauptlöschmeister:** Thomas Berger

**zum Brandmeister:** Elmar Baumeister



Josef Scheerer (4. von rechts) und Gerhard Maier (rechts daneben) wurden für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt – eine eher seltene Ehrung.



Im Rahmen eines Neujahrssessens in der Kapuziner-Halle wurden am 5. Januar insgesamt 69 Aktive der Freiwilligen Feuerwehr Burgau befördert oder für ihren langjährigen Dienst geehrt.



Für seine Verdienste wurde Robert Spiller, der 18 Jahre lang Kreisbrandrat war, mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbands Günzburg in Silber ausgezeichnet.



Für die Unterstützung bei der Überführung von Material in die Ukraine überreichte Kreisbrandrat Stefan Müller (links) an Johannes Kramer und Markus Mändle sowie an Kommandant Hans-Peter Merz für die FFW Burgau (daneben, von links nach rechts) die Dankurkunden der Landesfeuerwehrverbands Bayern.

## Überprüfung landwirtschaftlicher Betriebe

Die Berufsgenossenschaften haben die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften zu überwachen und ihre Mitglieder zu beraten. Wir haben deshalb unseren Mitarbeiter Herrn Mario Renz beauftragt, demnächst die landwirtschaftlichen Betriebe der

## Stadt Burgau mit sämtlichen Ortsteilen

zu überprüfen und über die Maßnahmen der Unfallverhütung zu beraten.

Nach § 19 des Siebten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VII) hat jeder Unternehmer die Besichtigung

seines Betriebes durch unseren Beauftragten zu dulden und ihn auf sein Verlangen dabei zu begleiten oder durch einen geeigneten Vertreter begleiten zu lassen.

Sollte ein Unternehmer (z. B. Nebenerwerbslandwirt) zur Betriebsprüfung nicht angetroffen werden, wird der Sicherheitsberater eine Benachrichtigung überlassen.

## Familienstützpunkt Burgau

### Sprechstunde:

Jeden Montag,

15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch,

9 - 11 Uhr

Termine darüber

hinaus gerne nach

Vereinbarung!

Mathias Stegmiller

(Dipl. Sozialpädagoge)

Landrichter-von-Brück-Str. 2, Burgau,

Tel. 0176 459 499 40

E-Mail:

familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de



### Neue Familienplattform!

Der Landkreis Günzburg hat vor Kurzem eine neue Familienplattform online freigeschaltet. Eine bunte Palette an Familienbildungsangeboten und Informationen sind tagesaktuell hier abrufbar. Spannende Infos, Wissenswertes, Aktionen und Veranstaltungen im Landkreis Günzburg für Babys, Kinder, Jugendliche, Mütter, Väter und Erziehende -mit einem Klick alles im

Blick. Erreichbar ist die Plattform unter <https://familie-leben.landkreis-guenzburg.de/>

### Donnerstag, 16.02., 10 Uhr: Babybrei trifft Fingerfood – Onlinevortrag mit Alltagsstipps

Dipl. Ökotrophologin Miriam Marihart wird über die Übergangsphase von Brei zu ersten kleinen Mahlzeiten sprechen und zahlreiche, handliche Zubereitungsideen vorstellen. Das Angebot ist eine Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach, das auch die Finanzierung übernimmt. Anmeldung bis zum 13.02. am Familienstützpunkt oder über die Webseite des AELF Krumbach-Mindelheim.

### Donnerstag, 02.03.2023, 15.30 – 17.30 Uhr: Sprechstunde der Erziehungsberatung

Eine Anmeldung ist über den Familienstützpunkt oder die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung (Tel. 08221 95401 / [eb.guenzburg@kjj-kjh.de](mailto:eb.guenzburg@kjj-kjh.de)) möglich, aber nicht zwingend

erforderlich. Die weiteren Sprechstunden sind am: 6.4. / 4.5. / 1.6. / 6.7.

### Mädchen und Jungs für das Projekt „Freies Malen“ gesucht!

Um das Ankommen für ausländische Kinder hier in Burgau zu erleichtern, bietet der Familienstützpunkt Burgau in Zusammenarbeit mit der Mittelschule ein besonderes Mal- und Kunstprojekt an. Die frei schaffende Künstlerin Sigrid Schürz wird einmal wöchentlich mit den Kindern verschiedene Maltechniken ausprobieren und kleinere Projekte verwirklichen. Dabei soll das Miteinander-Gestalten und -Reden im Vordergrund stehen. Wir suchen hierfür noch deutsch-sprechende Kinder im Alter zw. 10 und 14 Jahren, die Freude an Kunst haben und Lust darauf haben, Gleichaltrigen durch ein gemeinsames Hobby das Ankommen hier in Burgau zu erleichtern. Der kostenlose Kurs wird voraussichtlich donnerstags nachmittags im Werkraum der Mittelschule in der Zeit zw. 14 - und 15.30 Uhr stattfinden. Bei Interesse einfach melden!

## Schuleintritt an der Grundschule Burgau zum Schuljahr 2023/24

Anzumelden sind alle Kinder aus Burgau und den dazugehörigen Ortsteilen, die

- bis zum 30.09.2023 sechs Jahre alt sein werden, also spätestens am 30.09.2017 geboren sind.
- im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind. Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2017 bis einschließlich 31.12.2017 geboren sind, können auf Antrag der Eltern angemeldet werden.

Mit schulpädagogischem Gutachten können auch Kinder aufgenommen werden, die ab dem 01.01.2018 geboren sind.

Für Kinder, die nach dem Stichtag (30.09.2017) geboren sind, bitten wir um Voranmeldung im Sekretariat der Schule: Tel. 08222 5242, E-Mail: [sekretariat@gs.burgau.de](mailto:sekretariat@gs.burgau.de)

Es ist besetzt von Montag bis Freitag jeweils von 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Bitte um Beachtung für Eltern, die den Einschulungskorridor für ihr Kind nutzen wollen: Die Meldefrist endet am 11.04.2023.

Bitte zur Schulanmeldung als Kopie beifügen:

- Geburtsurkunde (Familienstammbuch)
- Gesundheitsnachweis (übernimmt das Gesundheitsamt in Günzburg)
- Sorgerechtsbeschluss (falls vorhanden)

gez. Sabine Maar, Rektorin

## Kita Purzelbaum besucht den Seniorentreff im Oberknöringer Feuerwehrheim

Die Teilnehmer des Seniorenkreises Unterknöringen/Anhausen freuten sich am Mittwoch, den 11. Januar 2023 über eine Aufführung des Kindergartens Purzelbaum. Fünf Vorschulmädchen spielten mit Stolz und Begeisterung die vier Kerzen Friede, Glaube, Liebe und Hoffnung, die sich leise unterhalten. Nacheinander verlöschen drei Kerzen und werden von einem Kind mit dem Feuer der Hoffnung wieder angezündet. Zum Abschluss spendeten die Anwesenden zahlreich Beifall, beschenkten die Kinder und wünschten sich weitere Besuche. Dem werden wir gerne nachkommen!





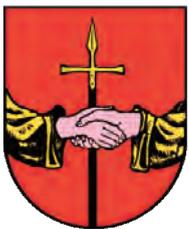
Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V.

# Partnerschaftsjubiläen in Knöringen in der Pfalz und in Burgau in der Steiermark

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in diesem Jahr gibt es zwei Partnerschaftsjubiläen: Am Samstag, den 20. und am Sonntag, den 21. Mai 2023 wird die 45-jährige Partnerschaft mit der Gemeinde Koringen in der Pfalz gefeiert. Am Samstag, den 4. August und am Sonntag, den 5. August 2023 findet das Partnerschaftsjubiläum mit der Gemeinde Burgau in der Steiermark statt. Die Vereine – Einladungen wurden bereits versandt – aber auch die Bevölkerung sind dazu herzlich eingeladen. Der Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V. organisiert für die Fahrten nach Knöringen/Pfalz und nach Burgau/Steiermark einen oder auch mehrere Busse und freut sich jetzt schon auf eine rege Teilnahme, um einmal mehr die Verbundenheit zu unseren Partnergemeinden zu festigen.

## 45 Jahre Partnerschaft mit der Gemeinde Knöringen in der Pfalz von Samstag, den 20. bis Sonntag den 21. Mai 2023

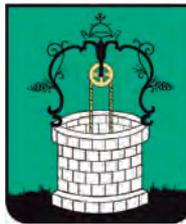


Das Programm im Groben, nähere Informationen folgen: Abfahrt ist am Samstag, den 20. Mai, um 8 Uhr geplant. Auf dem Weg nach Knöringen in der Pfalz ist gegen 10.30 Uhr ein vierstündiger Aufenthalt in Speyer mit einem Besuch des Doms oder des Technikmuseums oder auch zur freien Verfügung vorgesehen. Die Ankunft in Knöringen in der Pfalz wird gegen 15.30 Uhr mit einem offiziellen Empfang und anschließender Zuweisung der Zimmer im Hotel im nahegelegenen Offenbach erfolgen. Am Abend findet der Festabend mit einem Festakt statt. Nach

dem Gottesdienst am Sonntag ist ein Frühschoppen mit Blasmusik vorgesehen, am Nachmittag eine Fahrt mit einem „Bähnle“ in die Weinberge und mit Weinverkostung. Die Rückfahrt ist gegen 16.30 Uhr geplant.

dem Gottesdienst am Sonntag ist ein Frühschoppen mit Blasmusik vorgesehen, am Nachmittag eine Fahrt mit einem „Bähnle“ in die Weinberge und mit Weinverkostung. Die Rückfahrt ist gegen 16.30 Uhr geplant.

## 40 Jahre Partnerschaft mit der Gemeinde Burgau in der Steiermark von Samstag, den 5. bis Montag den 7. August 2023



Das 40-jährige Partnerschaftsjubiläum mit der Gemeinde Burgau in der Steiermark findet dieses Mal in Verbindung mit dem Strandfest am Samstag, den 5. und am Sonntag, den 6. August statt. Am Sonntag ist ein Gottesdienst mit anschließendem Festakt vorgesehen. Beim Besuch des Strandfests am Abend ist ein großes Feuerwerk geplant. Aus diesem Grund ist die Rückfahrt erst am Montag, den 7. August vorgesehen.

Ein detailliertes Programm zum genauen Ablauf des 40-jährigen Partnerschaftsjubiläums in Burgau in der Steiermark folgt.

Um planen zu können, bittet der Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V. für beide Fahrten um Anmeldung bis zum 28. Februar 2023 bei der Ersten Vorsitzenden Maria Huber, telefonisch unter 0174-3735567 oder per E-Mail unter der Adresse „marylou60@hotmail.de“. Der Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V. freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Auch neue Mitglieder sind im Verein gerne willkommen.

## Anmeldungen

Um planen zu können, bittet der Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V. für beide Fahrten um Anmeldung bis zum 28. Februar 2023 bei der Ersten Vorsitzenden Maria Huber, telefonisch unter 0174-3735567 oder per E-Mail unter der Adresse „marylou60@hotmail.de“. Der Partnerschaftsverein der Stadt Burgau e.V. freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Auch neue Mitglieder sind im Verein gerne willkommen.

ANZEIGE

# Individuelle Gartengestaltung vom Fachmann!



- Pflanzarbeiten • Pflaster- & Natursteinarbeiten • Baggerarbeiten
- Baumschneide- & Fällarbeiten • Rasenpflege & Ansaat • Teich- & Poolbau

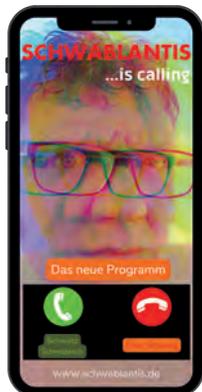
## Garten- & Landschaftsbau Objektbetreuung Hubert Vottner

Zeppelinstr. 4 · Burgau · Tel. 0 82 22/41 09 15 · Mobil 01 72/8 32 07 97  
E-Mail: info@galabau-vottner.de · www.galabau-vottner.de



über 25 Jahre

10.02. + 11.02. – Konzert  
**Schwablantis is calling – Das neue Programm**



Das brandneue Programm der Kabarettmannschaft um Käpt'n Schorsch, der in einer kleinen Identitätskrise steckt und manchmal nicht weiß, ob er nicht doch lieber Georg heißen würde. Erschwerend kommt hinzu, dass seine Inge digitalisiert und in ein Handy verbannt wurde, wo sie nun Antworten auf Fragen gibt, die teilweise gar nicht gestellt wurden. Umrahmt wird die Geschichte von neuen Songs wie „Der Hektiker“, „I gang da net hie!“ oder „Schorsch isch vegan“.

11.03. – Musikalische Lesung  
**Miroslav Nemeč**

Der Nemeč hinter dem Batic! Der Schauspieler und Musiker Miroslav Nemeč ist vor allem als Kriminalhauptkommissar



Ivo Batic an der Seite von Udo Wachtveitl im bayerischen Tatort bekannt. Aber Nemeč ist weit mehr als Batic. Er ist ein witziger Entertainer und bringt seine Talente jetzt versammelt auf die Bühne für einen unterhaltsamen literarisch-musikalischen Abend.

In „Miroslav Jugoslav“ erzählt, rezitiert, liest und singt Nemeč aus seiner unter diesem Titel kürzlich erschienenen Autobiographie.



18.03. – Kabarett  
**Lucy van Kuhl**

Auf den zweiten Blick Lucy van Kuhl erreicht ihr Publikum durch ihre natürlich-authentische Art. Man findet sich in ihren Liedern wieder, in den kleinen Tücken des Alltags, die sie ironisch besingt, aber auch in ihren ehrlichen ruhigen Chansons.

Sie besingt und kommentiert in ihrem neuen Programm empathisch die Liebe, das Alter, Menschen, die in unserer Gesellschaft kaum wahrgenommen werden, Menschen, die (leider) viel zu sehr wahrgenommen werden, Situationen, die man sich eingebrockt hat und aus denen man schlecht wieder rauskommt.



25.03. – Konzert  
**Edda & The Waltons**

mit Alexandra Jörg Momentan wird die Band „Edda & The Waltons“ noch als Geheimtipp gehandelt, der allerdings mehr und mehr an Bekanntheit gewinnt. Vom Jive bis zur gefühlvollen Soulballade holen die Musiker die Zuhörer von den Sitzkissen. Mit Spielfreude und jeder Menge Herz bringen sie einen Stilmix aus Boogie, Soul, Blues, Swing, Latin über Jazz, RnB bis zu Pop von den frühen 30er Jahren über die „Mowtown-Sixties“ bis in die 2000er auf die Bühne.

# Schwablantis is calling

Das neue Programm

**Das große Schorsch-Interview!**

Musik und Humor ‚nach Art des Mundes‘, so lautet die Agenda der schwäbischen Gruppierung die heuer ihr 7. Jubiläum begehen wird - auf den Festakt darf man sehr gespannt sein!

Das Jahr 2023 beginnt zu- nächst einmal mit Auftritten in der BR/SWR TV Produktion ‚Schwaben weissblau‘, wo sie einen der neuen Titel präsentieren werden, die für das aktuelle Programm verfasst wurden.

Auftritte in TV und Funk, Zeitungskolumnen, eine CD, ein Buch sowie eine eigene ‚Schwablantis‘ - Leberwurst gehören zum Portfolio des Projektes, in Mittelpunkt dessen aber immer die Bühne stehen wird, ob die nun in Memmingen, Höchstädt oder Burgau steht - den ersten Stationen im neuen Jahr.

Mehr Informationen finden sich auf [www.schwablantis.de](http://www.schwablantis.de)

**Grund genug unserem schwablantischen Schorsch einige Fragen zu stellen, nicht nur bezüglich des neuen Programms.**

7 Jahre Schwablantis, bald ist es soweit. Die Premiere des in Burgau sechsmal in Folge ausverkauften ‚Sing-schpecktakels‘ liegt am Ostermontag genau 7 Jahre zurück.

**Was bedeutet das für dich?**

Ja, 7 isch ja gerade in Schwaben a magische Zahl. Des wussten schon die 7 Schwaben. Und auch für mi persönlich isch die sieben von besonderer Bedeutung. Geschtern hab I zum Beischpiel 6 Bier trunka und mir gings am nächshta Tag gar net guat. Und dann han I mir denkt: hät i bloß sieba trunka!

**Was erwartet das Publikum im neuen Programm?**

Etliche neue Songs. ‚Der Hektiker‘ natürlich, den wir auin Memmingen spielt bei Schwaben weissblau aber au ein nachdenkliches Opus namens ‚Wieso?‘. Oi Lied hoisst wiederum ‚I gang da net hie‘ wobei mir no gar net wissat, wo wir am Ende von dem Liad net nogangat, weil’s no gar et ganz fertig isch.

**Aber die Klassiker wie ‚Dreggsglomp‘ und ‚Er wohnt bei der Mama‘ werden schon auch dargeboten?**

Natürlich spielt mir unsre Gässleshauer, teilweise sogar neu inschtrumentiert, wir ham nämlich an Multiinstrumentalischten drbei, der au Akkordeon spielt.

I will no net verrata, um wen es sich da handelt - a kloiner Hinweis: bei di Proba sagat mir allwei ‚Da zieht er, der Dieter‘.

**Dann hoffen wir mal, dass es sich nicht um Dieter Bohlen handelt. ‚Schwablantis is calling‘ klingt ja fast ein wenig nach Modern Talking.**

Noi, noi, bei uns gibt’s bloß ‚Schwäbisch Talking‘, ansonschten höchschstens a mal Nordic Walking, aber das mir jetzt koiner sagt: der Schorsch gat am Schtock.

**Lieber Schorsch, vielen Dank für die Informationen.**

Schön, dass des Interview vorbei isch - jetzt frei mer uns auf unsere Auftritte!

**Wir feiern Jubiläum**



**11. Februar 23**  
Mit einem  
**Berg-Erlebnistag**  
In Oberstdorf  
Und alle unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen!

## Weltgebetstag der Frauen

Am 03. März 2023 um 19:00 Uhr findet wieder der ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. Dazu laden die Frauen aus der evangelisch-lutherischen Gemeinde, der evangelisch-freikirchlichen Baptistengemeinde und der katholischen Kirche ein. Die Veranstaltung findet im Wechsel in den Räumen der drei Kirchengemeinden statt - heuer in der evangelisch-freikirchlichen Baptistengemeinde in der Peter-Henlein-Straße 4 in Burgau.

Zu diesem Gottesdienst, den Frauen aus Taiwan zum Thema: Glaube bewegt vorbereitet haben, sind alle Menschen herzlich eingeladen. Dieses Jahr wird es auch anschließend wieder ein gemütliches Beisammensein mit typisch taiwanesischem Essen geben.



**Weltgebetstag**  
Taiwan  
**3. März 2023**  
Glaube bewegt

Das St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen sucht für das Tagesheim  
**eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)**  
**für acht bis zehn Wochenstunden**  
(Montag bis Donnerstag, nachmittags).  
Info unter 0821/455812100

ANZEIGEN



**G** LANDGASTHOF JEHLE  
seit 1903

*einfach gut essen*

**Landgasthof Jehle**  
Pfarrer-Völk-Straße 22  
89331 Burgau/Limbach  
Telefon 08222-1602  
[www.gasthof-jehle.com](http://www.gasthof-jehle.com)

*wir freuen uns auf Sie.*

**RÖDERER 105+**  
medienproduktion

**ENERGY FOR PRINT**

[WWW.ROEDERER-DRUCK.DE](http://WWW.ROEDERER-DRUCK.DE)  
■ ERNST RÖDERER ■



# Rußiger Freitag

**Kinderbrotspeisung mit dem  
"Trommler-Albert"**

**Beginn ca. 9:00 Uhr - Grundschule Burgau**



## Rückblick auf den Hofball der FG Knoronia

Beim Hofball der FG Knoronia am 07. Januar in der Schulturnhalle in Unterknöringen verbrachten die Besucher einen unterhaltsamen Abend. Durch das Programm und den Abend führte die Präsidentin Monika Reiß. Viel Applaus erhielten die eigenen Gruppen, angefangen von den Minis und Kids, über die Girlies, den Teenies mit ihrem Marsch und Showtanz. Selbstverständlich präsentierte auch das Tanzmariechen (Hannah Reiß) ihren professionellen Tanz. Besonders viel Applaus erhielt das neu formierte Männerballett mit ihrer „Bauer sucht Frau“ Show.

Die große Garde zeigte ihren einstudierten Gardemarsch, der viel Begeisterung hervor rief. Höhepunkt des Abends war der Showtanz unter dem Motto „Zirkus“. Obwohl man nach der langen Coronapause nicht mehr auf alle Tänzer und Tänzerinnen zurückgreifen konnte, überzeugte ihr Auftritt. Zu der Musik von den „Maybacher“ konnten die Besucher den Abend auf der Tanzfläche ausklingen lassen.

## Närrisches Wochenende bei der FG Knoronia

Am Freitag, den 3. Februar startet das närrische Wochenende der Faschingsgesellschaft Knoronia aus Unterknöringen mit der Jugendprunksitzung. Beginn ist um 18:00 Uhr. Neben vielen Jugendgruppen aus der Umgebung sind auch die eigenen Jugendgruppen zu sehen. Ein DJ sorgt in den Pausen für die richtige Stimmung.

Weiter geht es am Samstag, den 4. Februar bereits um 18:00 Uhr mit der Prunksitzung. Sämtliche eigenen Gruppen, angefangen von den Minis bis zur Showtanzgruppe und Männerballett werden, zu sehen sein. Zahlreiche Gäste zeigen ihre Gardetänze und das jeweilige Showprogramm. Einige haben das Männerballett mit dabei, was sicher zu einem gelungenen Abend beiträgt. In den Pausen darf getanzt werden. Am Sonntag, den 5. Februar beginnt um 13:30 Uhr der Kinderball. Neben Auftritten der eigenen Kindergruppen wird auch eine Kinder-Gastgarde mit dabei sein.

Sämtliche Veranstaltungen finden in der Turnhalle in Unterknöringen statt.

## Vorschau auf den Faschingsumzug der Knoronia

Wir freuen uns, dass wir den diesjährigen Faschingsumzug der FG Knoronia am 18. Februar 2023 um 14:11 Uhr starten können.

Die Aufstellung erfolgt auf der alten „B10“, Ulmer Str./Zollberg. Die Auflösung am Ende der Strecke erfolgt wie letztes Jahr nach links, Richtung Kleinbeuren. Faschingsvereine aus dem Umkreis sowie zahlreiche Fußgruppen und Wagen haben sich bereits angemeldet. Essenstände befinden sich entlang der Umzugsstrecke. Nach dem Umzug findet die Faschingsparty der FG Knoronia am Kirchplatz mit einer Bar, Essenstand und DJ Funzo statt. Wer es etwas gemütlicher mag, dem steht das Vereinsheim (Ecke Zollberg/Gässle) auch dieses Jahr wieder zur Verfügung mit Faschingsmusik und Sitzgelegenheiten. Selbstverständlich ist auch hier für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir wünschen allen Besuchern und Teilnehmern eine schöne lustige Fasnet.

**Kammell nauf und Kamm na, alles schreit Knoronia. Hio**



# Rosenmontagsumzug 2023

CKE!

Motto : „Fasnacht isch meah lieabe Leit,  
drom feirat mir heit, Hio“

Einer der schönsten Faschingsumzüge in Bayern - Beginn 13:33 Uhr



## Hofball der Burgavia

Am 14.01.2023 war es wieder soweit, der Hofball der Burgavia fand nach zwei Jahren Pause endlich wieder statt. Unsere ganze Mannschaft stand um 19.30 Uhr mit allen Aktiven auf der Bühne der Kapuziner-Halle in Burgau. In gewohnter Weise moderierten Ulrike Schiffelholz und Thomas Schretzenmaier charmant durch den Abend.

Als erstes präsentierte die große Garde den traditionellen Gardemarsch in ihren neuen Kleidern, gleich darauf folgte der bezaubernde Eröffnungswalzer von unserem Markgrafenpaar Kerstin „die reiselustige Dekoqueen“ und Tom „der fleißige vom Zusamtal“. Unser Präsident Ludwig Strehle sowie die Gardetänzer eröffneten mit unserem Markgrafenpaar den Hofball. Die musikalische Umrahmung übernahm die Show- und Tanzband Weekend.

Nach einer Tanzrunde durften die Kleinsten, unsere Flöhe und Minis, ihr Können zeigen. Unter dem Motto „Schlagerfieber! Komm tanz mit uns!“ tanzten sie in ihren farbenfrohen Kostümen. Die erste Rakete des Abends wurde unter großem Applaus gestartet. Bei den Kids ging es auf Hoher See weiter, mit dem Motto „Auf zu neuen Gewässern“.

Unsere neun Kids überzeugten mit Klängen zur Filmreihe Fluch der Karibik. Nach der tollen Show ließ natürlich die zweite Rakete nicht lange auf sich warten. „Forest Spirits – The Magic Dance“ lautet das Motto der diesjährigen Show unserer Teenager. Die Tänzer verwandelten die Kapuziner-Halle in einen mystischen Wald mit ihren wunderschönen Kleidern.

Den Höhepunkt des Abends stellte die Showtanzgruppe unter dem Motto „The Story of Forrest Gump“ dar. Mit aufwändigen Kostümen und mitreißender Musik begeisterte die Showtanzgruppe unter neuer Leitung das Publikum. Die Zuschauer waren begeistert und feierten mit uns ein rauschendes Fest bis in die Nacht hinein.

Wir freuen uns Ihnen noch einige Veranstaltungen bieten zu können und würden uns freuen, Sie als Gäste am Hofe der Burgavia begrüßen zu dürfen. Für den Bunten Nachmittag am 05.02.23 sowie für den Trommlerball am 16.02.23 erhalten Sie Karten bei Terra Plus oder direkt am Veranstaltungstag bei uns in der Kapuziner-Halle. An unserem Gardetreffen mit Aftershowparty, das am 04.02.23 stattfindet ist der Eintritt frei. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns gemeinsam den diesjährigen Fasching feiern!

In diesem Sinne ein dreifaches Burgamer  
HIO HIO HIO

Quelle Foto: FG Burgavia e.V., Text: Sophia Weng



FASCHINGSGESELLSCHAFT BURGAVIA E.V.  
FASCHINGSKALENDER

2023



 @FG\_BURGAVIA

 FACEBOOK.COM/FG.BURGAVIA

 WWW.BURGAVIA.COM



Veranstaltung	Datum	Einlass/Beginn
Kartenvorverkauf	07.01.2023	13.00 Uhr / 14.00 Uhr
Hofball	14.01.2023	18.00 Uhr / 19.30 Uhr
Teenager Prunksitzung	28.01.2023	17.00 Uhr / 18.00 Uhr
Kinderball	29.01.2023	13.00 Uhr / 14.00 Uhr
Faschingstreiben mit Aftershowparty	04.02.2023	17.00 Uhr / 18.00 Uhr ab 21.00 Uhr
Bunter Nachmittag	05.02.2023	13.00 Uhr / 14.00 Uhr
Trommlerball	16.02.2023	19.00 Uhr / 20.00 Uhr

 alle Veranstaltungen in der Kapuziner-Halle Burgau

RÖDERER medienproduktion - Burgau - www.roederer-druck.de

**ESV Burgau**  
HEIM AUSWÄRTS

**SPIELPLAN**  
AUFSTIEGSRUNDE

<b>SO 29.01.2023</b> ESV WALDKIRCHEN BEGINN: 17:30 UHR IN WALDKIRCHEN	<b>FR 10.02.2023</b> ESV WALDKIRCHEN BEGINN: 20:00 UHR IN BURG AU
<b>FR 03.02.2023</b> WANDERERS GERMERING BEGINN: 20:00 UHR IN GERMERING	<b>SO 12.02.2023</b> EV DINGOLFING ISARRATS BEGINN: 18:00 UHR IN DINGOLFING
<b>SO 05.02.2023</b> SC REICHERSBEUERN BEGINN: 18:00 UHR IN BURG AU	<b>FR 17.02.2023</b> ESC HABFURT HAWKS BEGINN: 19:30 UHR IN HABFURT

Alle Termine und Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils gültigen Vorgaben der Landes- bzw. Bundesregierung zu den Bestimmungen im Rahmen der Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;  
Öffnungszeiten Dezember bis Februar:  
Mi: 14 - 16 Uhr; Fr: geschlossen; Sa: 10 - 12 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungsz.: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

### Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: <https://kaw.landkreis-guenzburg.de>

## IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de), Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
Auflage: 4900 Exemplare;  
kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats



Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



## Demnächst in diesem Theater

### All das Schöne

Schauspiel von Duncan Macmillan

04.02.2023 - 20 Uhr (Premiere) / 10.02. / 11.02. / 03.03. /  
04.03.2023 - 20 Uhr

Ein lebensbejahendes Stück über ein todernstes Thema,  
hinreißend, herzergreifend und gänzlich unsentimental.

### Freunde zu Gast

Klarinettenensemble Foag-Blenkle / 26.02.2023 - 16 Uhr  
Die sechs Musiker und Musikerinnen begeistern das Publikum mit Opernmelodien, Popmusik, Jazz-Standards und Blasmusik, von Martin Foag humorvoll und informativ moderiert.

Lech Du Wilder Hund! / 10.03.2023 - 20 Uhr

Eine literarisch-musikalische Wasserrevue über Flüsse, Kanäle, Brunnen und die Bedeutung des Wassers für Augsburg und Schwaben.

### Flotte Lotte

Improshow / 16.02.2023 - 20 Uhr

Weiberabend - Männer geduldet!

Bei unserer beliebten Improshow bleibt kein Auge trocken. Wir stürzen uns kopflos ins Vergnügen und spielen frei von der Leber weg - was immer Sie wollen!

### Kleiner großer Sonntag

Pumuckl zieht das große Los / 05.02.2023 - 16 Uhr

Kasperl und die verzauberte Prinzessin / 05.03.2023 - 16 Uhr

### Musik



Karaoke Nacht mit KDJ Smartini / 09.02.2023 - 20 Uhr

An die Mikros, fertig, los! Für alle, die Spaß am Singen haben.  
Eintritt frei.

Konzert / 02.03.2023 - 20 Uhr



### Ticketverkauf im Theater

Robert-Bosch-Straße 2 / 89331 Burgau / Telefon 0177 5892585  
Donnerstag 16 - 18 Uhr

### Online-Ticketshop

[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)



# FEBRUAR

## 02 Donnerstag

**Sprechtag der Dt. Rentenversicherung**, Rathaus Burgau, Termine nach Anmeldung

20:00 **Daily Soul**, ausbauBAR., Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 03 Freitag

**Teenieprunksitzung**, Knoronia

20:00 **19. Burgammer Narrensitzung**, m+m's Burgau, Kapuziner-Halle Burgau

20:00 **Wanderers Germering – Eisbären Burgau**, ESV Burgau, in Germering

20:15 **SV Mindelzell – SV Unterknöringen**, Tischtennis – Bezirksliga - Herren, SV U, Abt. Tischtennis

## 04 Samstag

10:00 **SpVgg Langenneufnach – SV Unterknöringen**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

10:00 **Christbaumabgabe**, (für das Funkenfeuer), Pfadfinder, Bauhof Burgau, Remsharter Str. 10

18:00 **Faschingstreiben mit Aftershowparty (ab 21:00 Uhr)**, Burgavia, Kapuziner-Halle Burgau

**Nacht der Narren**, Knoronia

20:00 **All das Schöne**, Schauspiel, PREMIERE, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2, Weitere Termine: 10.02./11.02./03.03./04.03./

## 05 Sonntag

14:00 **Bunter Nachmittag**, Burgavia, Kapuziner-Halle Burgau

**Kinderball**, Knoronia

16:00 **Pumuckl zieht das große Los**, Kindertheater, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

20:00 **Eisbären Burgau – SC Reichersbeuren**, ESV Burgau, Eissporthalle Burgau, Badstr.

## 10 Freitag

20:00 **Schwablantis is calling**, Konzert, Kapuziner-Halle

20:00 **Eisbären Burgau – ESV Waldkirchen**, ESV Burgau, Eissporthalle Burgau, Badstr.

## 11 Samstag

16:30 **SV Unterknöringen – TSV Gersthofen**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

20:00 **Schwablantis is calling**, Konzert, Kapuziner-Halle

## 12 Sonntag

13:00 **Fastenmarkt**, Burgau, Stadtmitte

20:00 **EV Dingolfing Isarrats – Eisbären Burgau**, ESV Burgau, in Dingolfing

## 16 Donnerstag

9:30 **Kinderumzug am Gumpigen Donnerstag**, Kita Mindelzwerge

10:00 **Babybrei trifft Fingerfood**, Onlinevortrag, Familienstützpunkt

20:00 **Trommlerball**, Burgavia, Kapuziner-Halle

20:00 **Weiberabend – Männer geduldet**, Improshow, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 17 Freitag

8:45 **Traditionelle Kinderbrotspeisung** am Rußigen Freitag, Grundschule

20:00 **ESC Haßfurt Hawks – Eisbären Burgau**, ESV Burgau, in Haßfurt

## 18 Samstag

14:11 **Faschingsumzug der FG Knoronia**, Unterknöringen

## 20 Montag

13:33 **Rosenmontagsumzug Burgau**

## 24 Freitag

20:00 **TSG Augsburg Hochzoll III - SV Unterknöringen**, Tischtennis – Bezirksliga – Herren

## 25 Samstag

19:00 **Funkenfeuer**, Pfadfinder Burgau, Remsharter Str. 10

## 26 Sonntag

16:00 **Klarinettenensemble Foag-Blenkle**, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## MÄRZ VORSCHAU

### 02 Donnerstag

15:30 **Sprechstunde der Erziehungsberatung**, Familienstützpunkt

### 03 Freitag

19:00 **Weltgebetstag der Frauen**, ev.-luth. Gemeinde, Peter-Henlein-Str. 4

20:00 **All das Schöne**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

20:00 **SV Unterknöringen - TT Augsburg SG**, Tischtennis – Bezirksliga – Herren

### 04 Samstag

16:00 **FC Konzenberg - SV Unterknöringen**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

20:00 **All das Schöne**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

### 05 Sonntag

13:00 **30. Kegel-Stadtmeisterschaft der Feuerwehren** in Burgau auf den Kegelbahnen bei Wendels Keglerhof.

### 10 Freitag

19:00 **Jahreshauptversammlung**, Soldaten- und Kameradschaftsverein Groß- und Kleinhäusern e.V., Feuerwehrhaus Großhäusern

# Die Burgauer Fasnacht

Es beginnt die neue Ära für die Burgamer Fasnacht, ohne Burgavia und die Gründung eines Faschingskomitees

Sie erinnern sich, wir waren im Jahr 1969/1970 stehen geblieben.

Im darauf folgenden Jahr, 1970, probierte man es noch einmal mit einem sogenannten „**Westernstadt Markt**“, bei dem sich alles am Kirchplatz abspielte. Die Organisatoren waren versprengte Burgavianer.

Ab 1971 übernahm dann provisorisch Josef Ehmann das Amt des Präsidenten und behielt es auch bis zur „Wiedererweckung“ der Faschingsgesellschaft. Der Verein wurde absichtlich nicht liquidiert und das Vereinsvermögen verwaltete akribisch ebenfalls bis 1981 Helmut Fischer. Es gibt aus dieser „Dornröschenzeit“ des Vereins auch Sitzungsprotokolle, man traf sich unregelmäßig, aber der Verein wurde in der Fasnacht nicht mehr tätig.

Allerdings gibt es keine Regel ohne Ausnahme: Beim Umzug 1975 zeichnete die Burgavia noch einmal als Verantwortliche, als im sprichwörtlichen Sinn der Umzug durch Burgau rollte mit dem Motto „... und alles rollt auf Burgau zu“.

Aber wir haben eine kleine Zeitspanne vorweg genommen. Ab 1970 gab es in Burgau keine Umzüge mehr, keine organisierten Fasnachtsaktionen, außer die der Vereine.

Deshalb entschloss sich der damalige Bürgermeister Alfred Seidler, diesen Zustand zu ändern und nahm mit allen Burgauer Vereinen Kontakt auf. Er lud sie zu einer „Vollversammlung“ ein und es wurde das heute noch existierende Faschingszugkomitee gegründet.

Die Gründung erfolgte am 13. Februar 1975. Von diesem Zeitpunkt an, war dieses Komitee für die Durchführung der Faschingsumzüge in Burgau verantwortlich. Heute trifft der Stadtrat auch so manche Entscheidung bezüglich der Fasnacht als Gesamtgremium. Das Faschingskomitee agiert bis heute und unterstützt die Stadt Burgau bei der Durchführung der Fasnachtsumzüge immer noch.

Im Jahr 1975 war das Komitee aber noch nicht für die Durchführung des Umzugs verantwortlich. Das Faschingszugkomitee setzte sich bei der Gründung aus Mitgliedern der Burgauer Vereine und aus Stadträten, die im Kulturausschuss waren, zusammen, der Vorsitzende war Bürgermeister Alfred Seidler.

Dieser Besetzungsmodus des Komitees hat sich in den letzten Jahren geändert.

Das Interesse der Vereine an der Mitwirkung ließ nach und so wurden Interessierte und Fasnachtsbegeisterte auch Komiteemitglieder.

## Die „Wiedererweckung“ oder Wiederbelebung der Faschingsgesellschaft Burgavia 1981

Irmgard Gruber-Hämmerle und Reinhold Kaifer waren von der Idee besessen, die Burgavia aus ihrem Dornröschenschlaf zu holen. So führten beide ab Fasching 1980 viele und stundenlange Gespräche mit Interessierten und ehemaligen Burgavia Verantwortlichen. Diese, wie Josef Ehmann, Helmut Fischer, Gerhard Dalm wie auch Hermann Riederle standen der Wiederbelebung sehr skeptisch gegenüber. Aber durch nimmermüdes Überzeugen von Irmgard Gruber-Hämmerle und Reinhold Kaifer konnten die Skeptiker überzeugt und neue Aktive für die Wiederbelebung der Burgavia gewonnen werden.

Im April 1981 war es dann so weit: Beim damaligen „Lammwirt“ wurde durch eine neu gewählte Vorstandschaft, auch mit den Stimmen der Altvorderen, der Faschingsgesellschaft Burgavia wieder neuer „Odem“ eingehaucht.

Die Vorstandschaft setzte sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Reinhold Kaifer
Vize-Präsidenten:	Irmgard Gruber-Hämmerle* Berthold Groß
Schatzmeisterin:	Anneliese Sedlbauer
Schriftführerin:	Ursula Wörner
Beisitzer:	Judith Hornung, Artur Hämmerle; Peter Höfner, Günter Löchle, Wendelin Offenwanger, Albert Vogele sen., Richard Weber

Von der Faschingsaison 1981/1982 an kürt die Burgavia bis heute am 11.11. (oder einem passenden Termin) ein neues Markgrafenpaar. Man beschloss, aufgrund der großen Historie der Markgrafenstadt Burgau, ab sofort kein herkömmliches Prinzenpaar mehr zu inthronisieren, sondern ein Markgrafenpaar.

## Der Trommlerorden

In der Zeit der Entstehung des Faschingszugkomitees und des „Dornröschenschlafes“ der Burgavia entstand im Komitee und bereits mit den begeisterten Irmgard Gruber-Hämmerle und Reinhold Kaifer die Idee, einen besonderen Orden für Burgau zu kreieren. Max Seybold, Alfred Seidler, Irmgard Gruber-Hämmerle, Luise Haltmayer und Reinhold Kaifer entschieden sich für einen Entwurf von Maximilian Seybold, genannt Max. Dieser Entwurf zeigte die „Trommlerfigur“ mit Spitzhaube, der historischen Polizeiuniform und der Trommel.

*Bild: Der heiß begehrte Trommlerorden*



Das ganze Faschingszugkomitee war so begeistert, dass man im Herbst 1979 beschloss, den Orden am Gumpiga Doschtig 1980 das erste Mal zu verleihen. Die Wahl, wer den Orden erhalten sollte, war auch nicht schwer. Einstimmig wurde der damalige erste Bürgermeister der Stadt Burgau, Alfred Seidler, für die erste Ordensverleihung des neuen Ordens gekürt. Der neue Orden hieß nun: **TROMMLERORDEN**.

Die erste Trommlerordensverleihung fand noch in einem kleinen Rahmen im Sitzungssaal des Rathauses statt.



*Der erste Trommlerordensträger Alfred Seidler neben ihm der Trommler-Albert jun. und Ursula Wörner und Hannelore Nickmann*

Die von den sogenannten Ordensstiftern verfasste Ordensproklamation sah vor, dass der Orden an eine vom Faschingszugkomitee jährlich neu zu bestimmende Person vergeben wird. Ordensträger sollten Personen sein, die sich um das kulturelle Erbe, das Brauchtum und den Erhalt des Humors in Burgau verdient gemacht haben.

Um dieser Verleihung einen entsprechenden Rahmen zu geben, wurde im Komitee die Idee geboren, am Gumpiga Doschtig in der „Alten Turnhalle“, der heutigen Kapuzinerhalle, im Rahmen eines Trommlerballes die Ordensverleihung vorzunehmen.

## Trommlerordensträger seit 1980

Stand: 2023		
Jahr:	Ordensträger:	Verstorben:
1980	Seidler Alfred	X
1981	Vogele Albert sen.	X
1982	Seybold Maximilian	X
1983	Haltmayer Luise	
1984	Ehmann Josef - Alte Burgavia	X
1985	Haugg Karl	X
1986	Kaifer Reinhold - Zugkomitee & Burgavia	
1987	Riederle Hermann - Alte Burgavia	X
1988	Egle Berta „Fußgruppe“	X
1989	Dalm Gerhard - Alte Burgavia	X
1990	Rehklau Anni „Narredes Pflaschter“	X
1991	Weh Rudolf sen. - Zugkomitee	
1992	Gruber-Egle Irmgard - Präsidentin	
1993	Groß Berthold - Burgavia Präsident	
1994	Zimmermann Wolfgang „Hütta Buba“	
1995	Winkler Ursula - Burgavia	
1996	Vogele Albert jun.	
1997	Merkle Max	X
1998	Kramer Alwin	
1999	Walter Helmut - Zugkomitee	
2000	Hins Karl	X
2001	Lehn Ingrid „Fußgruppe“	X
2002	Köpf Rudi „Raba Drabber“	
2003	Wörner Irmgard „Gesangverein Burgau“	
2004	Fritz Josef „Fußgruppe“	X
2005	Finkl Hermann	X
2006	Winkler Jürgen - Burgavia	
2007	Käser Marieluise - Zugkomitee	
2008	Offenwanger Wendelin	
2009	Tögel Mike - Burgavia Präsident	
2010	Kohl Hubert - Zugkomitee	
2011	Wind Martina „Burgauer Bimmerl“	
2012	Zimmermann Uli	X
2013	Hins Alfred	
2014	Kraus Emmi Burgavia	X
2015	Sedlmaier Silvia - Burgavia	
2016	Strehle Ludwig - Burgavia	
2017	Tippel Waltraud	
2018	Roland Fischer	X
2019	Pauline Binder, geb. Maier	
2020	Judith Hornung	
2021	Keine Verleihung	
2022	Keine Verleihung	



*Trommlerball 1983 mit Luise Haltmayer (Ordensträgerin), Alfred Seidler und Albert Vogele jun.*

Da die Wiederbelebung der Burgavia in der Faschingssaison 1981 noch nicht vollzogen war, wurde an diesem 26. Februar 1981 kurzerhand die Turnhalle vom Komitee angemietet und die Handschuhmacher-Kapelle sowie das „Wendelin Trio“ engagiert.

Durch den Ball führen sollte Luise Haltmayer. Diese gab die Moderation an Irmgard Gruber-Hämmerle weiter. Frau Gruber-Hämmerle konzipierte den Ball 1981. Der Trommlerball wird mit geringfügigen Änderungen bis zum heutigen Tag so abgehalten. Ein wichtiger Bestandteil dieses Balles ist die viele Jahre mit großem Interesse der Bevölkerung stattfindende Trommlerordensverleihung an einen neuen Ordensträger.



*Trommlerordensträger 1993 Berthold Groß, lange Jahre Präsident und Vize-Präsident der Burgavia*

Die Conférence am Trommlerball machte von Anfang an, bis zu ihrem Ausscheiden 1995, legendär Irmgard Gruber-Hämmerle.

Im Jahr 1981 wollte man bereits ein Markgrafenpaar, aber es war mit der Burgavia noch nicht so weit. Da wurde vom Komitee für genau 125 Stunden und 11 Minuten ein Paar inthronisiert, nämlich „Reinhold der schöne Mindeltaler“ (Reinhold Kaifer) und „Ursula die Bezaubernde“ (Ursula Wörner).

Mit unsre alde Fasnachtssprüchla verabschieden wir uns wieder bis zur Fasnacht 2024, was wieder hoißt:

*Luschtig isch dia Fasnacht,  
wenn mei Muadr Kiechla bacht,  
wenn se aber koine bacht,  
dann pfeif i auf dia Fasnacht.*

*Dr Leimer ond sei Frau,  
dia lebat ganz genau,  
ond wenn se nix mehr haba,  
dann fressat se Kohlraba,  
Kohlrabaschnitz, Kohlrabaschnitz,  
bis dr Dreck beim Loch nausspritzt.*

*Er ond Sie, Sie ond Er, Er hat Leis,  
ond Sie hat Fleh.*

*HIO, HIO, HIO Burga zua!!!!!!!!!!!!*

Quellen: Norbert Kastner, Norbert Schuster sen. und jun., Archiv der Stadt Burgau, Archiv des Hist. Vereins Burgau Stadt und Land e.V.

Bilder: Archiv Hist. Verein Burgau Stadt und Land e.V.

\* Heißt heute Irmgard Gruber-Egle

Irmgard Gruber-Egle

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin

ANZEIGEN

**Funkenfeuer 2023.**

Bauhof Burgau, Remsharter Str. 20  
am Samstag den 25. Februar

18 Uhr Einlass mit Bewirtung  
19 Uhr Entzünden des Feuers

1. Einsammeltermin: 07.01.2023  
2. Einsammeltermin: 04.02.2023  
jeweils von 10 - 14 Uhr



Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt

Wir freuen uns auf Euer Kommen!  
DPSG Stamm Tilly Burgau



**WWW.ROEDERER-DRUCK.DE**

kreativ | schnell | flexibel | vielfältig

**Ernst Röderer**

**Braucht Ihr Fahrrad einen Check,  
nichts wie hin zu 2-Rad Steck!**

**Verkauf · Reparatur · Zubehör**

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Rad Steck**

**Werben in Burgau aktuell**

**Burgau  
aktuell**

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau und der Stadtteile
- Auflage: 5.000 Exemplare, davon ca. 300 Exemplare zur Auslage im Einzelhandel
- Hohe Aufmerksamkeit aufgrund interessanter Themen rund um Burgau

**Verlag Fischer Medienteam, Burgau**

Tel. 0171-7964619 · E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

## Die Eisbären sind auf dem richtigen Kurs

Die Burgauer Kufencracks beenden die Vorrunde auf dem zweiten Tabellenplatz. Jetzt spielen sie in der Meisterrunde um den Einzug in die PlayOffs.

Nach dem Jahreswechsel begann mit dem 8. Januar die heißeste Phase der Saison für die Eisbären, die Aufstiegsrunde für die Bayernliga. Alle acht Teams, jeweils die ersten vier aus der Gruppe A und B der Landesliga, waren von jetzt an besonders hungrig und ehrgeizig, unter die ersten vier Plätze zu kommen. Denn nur mit diesen erhält man ein Ticket für die Playoffs und somit für das Halbfinale der Meisterrunde. Dieses Ticket zu lösen ist das neue Ziel der Mindelstädter, nachdem sie bereits die Vorrunde hinter dem Spitzenreiter aus Sonthofen abschließen und sich so für die Meisterrunde qualifizieren konnten. Die neuen und alten Gegner des ESV sind die Teams aus Sonthofen, Reichersbeuern, Trostberg, Germering, Waldkirchen, Dingolfing und Haßfurt. Die Markgrafenstädter spielten insgesamt eine sehr ordentliche Vorrunde, womit sich die Entscheidung, Erwin Halusa als neuen Trainer zu verpflichten, als goldrichtig herausgestellt hat. Die Eisbären kamen am Ende auf elf Siege und vier Niederlagen sowie insgesamt auf 33 Punkte aus 15 Partien. Außerdem konnten sie sich bei jedem der acht Heimspiele mindestens einen Punkt erkämpfen und ihre Heimstärke deutlich demonstrieren. Anfang Dezember griffen die Eisbären nochmal auf dem Transfermarkt zu und verpflichteten den erfahrenen 36-jährigen Stürmer Marc Barchmann vom Bayernligisten TSV Erding. Die neue Nummer 31 bringt die Erfahrung aus mehr als 90 Landesliga- (132 Punkte), 450 Bayernliga- (514 Punkte) und 58 Oberligaspielen (14 Punkte) mit an die Mindel und nimmt durch diese eine entscheidende Rolle für die vielen jungen Spieler ein.

Auch ein hervorragender Start in die Meisterrunde ist den Kufencracks bereits gelungen. Mit einem 2:3-Auswärtssieg in Sonthofen nahmen die Mannen die ersten drei Punkte mit zurück nach Burgau und revanchierten sich damit für die Vorrunde.

Alle Neuigkeiten rund um das Eishockey in Burgau finden Sie unter [www.eisbaeren-burgau.de](http://www.eisbaeren-burgau.de)

Seien Sie live dabei und erleben Sie die Eisbären bei ihren Heimspielen in der Burgauer Eisarena!



*Symbolische Spendenübergabe in der Bäckerei Zinner. Auf dem Bild von links: Bürgermeister Martin Brenner, Mathias Abel, Geschäftsführer des Caritasverbands für die Region Günzburg und Neu-Ulm, Bäckermeister Justus Zinner und Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons.*

Der Burgauer Schlossstollen:

## Ein Produkt aus der Markgrafenstadt und eine Spende, die in der Region bleibt

Die Bäckerei Zinner bäckt die Stollen, die Stadt Burgau stellt die Räumlichkeiten im Schloss. Dort reifen sie mehrere Wochen und fertig sind die aromatischen Burgauer Schlossstollen. Dann werden sie wieder in die Bäckerei gebracht und zum Verkauf angeboten. 1,50 Euro je Kilo, welches über den Ladentisch geht, kommt der Caritas Burgau/Günzburg und damit der Tafel und zur Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern in der Markgrafenstadt zugute. So einfach geht das.

Mitte Januar übergab Bäckermeister Justus Zinner an Mathias Abel, Geschäftsführer des Caritasverbands für die Region Günzburg und Neu-Ulm, die Spende, zunächst symbolisch und aus Brezenteig zu einer Eins und drei Nullen gebacken. 1.000 Euro – damit ein glatter vierstelliger Betrag den Besitzer wechseln konnte, hatte die Bäckerei Zinner auf diesen noch entsprechend aufgestockt. Zu der Übergabe waren ebenso Bürgermeister Martin Brenner und Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons gekommen.

Die Idee zum Burgauer Schlossstollen hatte Justus Zinner selbst: „Die heimatliche Burgauer Urreife mit der heimatlichen Verbundenheit.“ So bezeichnet Justus Zinner die mehrwöchige Einlagerung der Stollen hinter den Mauern des geschichtsträchtigen Schlosses: „Während dieser Zeit konnten sich die hochwertigen Zutaten entfalten und ihre einzigartigen Aromen entwickeln.“

Mehr als 700 Schlossstollen wurden verkauft. „Auch an Kundinnen und Kunden, die gesagt haben, dass sie eigentlich an sich gar keinen Stollen mögen“, erklärt Justus Zinner. Ein Burgauer Produkt und im Burgauer Schloss vollendet – damit sei eine gewisse Verbundenheit zur Heimat und zur Region vorhanden. Viele hätten sogar zusätzlich in eine Spendenbox gespendet.

„Eine schöne Sache“, betonte Bürgermeister Martin Brenner bei der symbolischen Spendenübergabe und versicherte: Die Stadt Burgau werde dafür gerne wieder das Schloss zur Verfügung stellen. Den Burgauer Schlossstollen wird es nämlich Ende dieses Jahres wieder geben, vielleicht in einer anderen Variation – je nachdem in welcher Form Justus Zinner seiner Kreativität freien Lauf lässt. Die Grundidee, Schlossstollen und Reifung im Schloss, aber bleibt.

# 50 Jahre Eishockey-Turniersport in Burgau

- Neuere Sportgeschichte in Burgau -

Vor ein paar Wochen kamen zwei der damaligen „Eishockey-Verrückten“ auf den Historischen Verein Burgau zu und baten darum, die Anfangsgeschichte des heutigen ESV und der Eissporthalle in Burgau stadthistorisch zu beleuchten. Da wir uns beim heutigen ESV weder in seine Chronikerstellung, noch in seine vereinsgeschichtlichen Belange mischen wollen, betrachten wir die Initiative vor 51 Jahren als ein heimat- und stadthistorisch nennenswertes Ereignis. Durch die Pandemie ist das runde Jubiläum, nämlich die 50 Jahre, etwas weiter verrutscht ins 51ste Jahr!

Kaum zu glauben, aber bereits seit 51 Jahren wird in Burgau Eishockey-Turniersport, also angemeldet und einer Liga zugehörend, gespielt.

Genau genommen am 26.12.1971 fand das erste Turnierspiel in Lindenberg/Allg. statt.

Wie sich Eishockeybegeisterte und Fans bestimmt gut erinnern können, wurde das erste Eisstadion auf dem ehemaligen „Riedweiher“, an der „Knochenmühle“, gebaut. Aber beginnen wir ganz von vorne:

Am 29.12.1970 gründeten Eishockey-Interessierte in dem damals weit über die Burgauerlande hinaus bekannten Restaurant und Tanzlokal „Knochenmühle“, Gebr. Ried, die Sparte Eislauf im TSV Burgau.

Bereits im Februar 1971 fand ein erstes Freundschaftsspiel gegen Ichenhausen statt, auf dem provisorisch von Anton Findler aufgespritzten und aufgestauten Eislaufplatz auf dem heutigen

Parkplatz des Eisstadions. Ichenhausen gewann mit 5:1.



Erster Eislaufplatz an der Badstraße



Die Eishockeymannschaft des TSV Burgau stellte sich erstmals komplett dem Fotografen. Siebend von links nach rechts: Ried, Merkle, Steinhilber, Seichter, Heidenfelder, Schloesser, Kohler, Berger, Trainer F. Leitner, Köhler; kniend von links nach rechts: Postendörfer, Meißner, Ehmman und Hählg. Bild: Schaden

Es ging rasant weiter. Mit Franz Dertinger, einem BLSV Funktionär und Sportbegeisterten der ersten Stunde, insbesondere im Fußball, konnte zudem ein pensionierter Hoch- und Tiefbauingenieur für die Idee, ein Eishockeystadion zu bauen, gewonnen werden.



Franz Dertinger (1899-1975), erster Spartenleiter, Stadionansager, Eisstadionkonstrukteur, einfach der Mann für die erste Stunde

Bereits im März 1971 plante man auf dem sog. „Riedweiher“ ein Natureisstadion mit den Maßen 60 x 30 m und einer Beleuchtung mit 24.000 Watt/h. Die GZ berichtete damals: „16 Verrückte bauen ein Stadion“!

Das erste Punktspiel fand dann wie bereits erwähnt am 26. Dezember 1971 in Lindenberg/Allg. statt.

Die Allgäuer gewannen damals mit 21:0 Toren. Der damalige Spartenleiter Franz Dertinger wechselte in diesem historischen Spiel seine Spieler per Tril-

lerpfeife von außerhalb der Bande aus! Nicht nur in den bei uns eisfreien Monaten, sondern das ganze Jahr fuhren die eishockeybegeisterten Burgauer zwei Jahre lang jeden Donnerstag nach Memmingen, um dort ab 22 Uhr, auf dem Kunsteis zu trainieren. Die Rückkehr erfolgte sehr oft gegen drei und vier Uhr morgens. Da es damals die heutige A7 noch nicht gab, „gurkten“ diese Eishockey-Verrückten über sämtliche Dörfer, bei Nacht und Nebel und in den Wintermonaten auch bei Glatteis. Alle Spieler fuhren mit den eigenen PKWs, spielten mit der selber gekauften Ausrüstung, rund herum gesagt, bezahlten alles selber!

Am 21. Januar 1972 war das erste Natureisstadion in Burgau fertiggestellt. Man konnte dort dann auch im Winter trainieren. Die Wasserzufuhr erfolgte mit einem Feuerwehrschauch von der Knochenmühle aus und das Aufwärmen der Spieler erfolgte so manches mal mit „Hochprozentigem“. Der Pachtvertrag mit den Gebrüdern Ried betrug 1 DM im Jahr. Der erste Burgauer Eishockey-Trainer in Burgau war Fabian Leitner.



Letztes Bild der Eishockeymannschaft in grün-weiß, den Farben des TSV-Burgau, aufgenommen auf dem „Riedweiher“ mit Franz Dertinger, Karl Ehmman und Oswald Dengler

Am 25. März 1975 rang sich dann der Stadtrat von Burgau mit Bürgermeister Alfred Seidler als Hauptbefürworter dazu durch, ein Kunsteisstadion am Freibad zu bauen. Eine extra hierfür erstellte demographische Studie von Oswald Dengler konnte damals sowohl den Stadtrat als auch die Oberen des Bayerischen Eissportverbandes davon überzeugen, dass dieses Stadion ein Alleinstellungspotenzial im Umkreis von 40

km hat. Nebenbei gesagt, ist dies so bis zum heutigen Tag.

Da der damalige Eishockey- oder Eis-sportverein zuerst nur eine Sparte und dann kurz noch eine Abteilung im TSV war, kam das unvermeidliche Aus für diese „Zweckgemeinschaft“ und die Abteilung Eissport gründete 1974 kurzentschlossen einen eigenen Verein, den heute noch agierenden ESV Burgau.

Ein Antrag auf Zuschüsse zum Neubau des Eisstadions führte letztendlich zwischen dem damaligen TSV Präsidenten Baumeister und den Vorderen des Eissportvereins zum endgültigen Bruch.



Artikel 1974 in der GZ

Im November 1975 war die Fertigstellung des neuen Eisstadions und am 15.11.1975 wurde es eingeweiht.



Auf dem Bild sind zu sehen: Bgm. Wolfgang Schuhbauer, Abteilungsleiter Joachim Pohlert, Stadtpfarrer Huber, Stadtrat Georg Findler, Ludwig Schürßner, Peter Köllner, Karl Ehmann, Werner Gebauer, Herr Weber, Herr Wilsch

Ganz besonders erwähnenswert ist zudem die bereits in 1980iger Jahren praktizierte Energieeinsparung, denn mit der Eisbereitungsanlage konnte im Wärmetauschverfahren dann im Sommer das Freibad beheizt werden.

Der erste Abteilungsleiter der Eishockeyspieler war Karl Ehmann. Karl Ehmann war für den Eishockeysport Mäzen, Förderer und sein Schuh- und Sportgeschäft die „Eishockeyzentrale“. Alle und alles traf sich in der Stadtstraße beim „Ehmann Karl“, dort wurde geplant, getüftelt, beratschlagt und beschlossen.

Sein Nachfolger war dann Joachim Pohlert, der die „Eishockeyler“ auch in die Selbstständigkeit führte.

Spieler, Trainer und Funktionäre der ersten Stunde, die heute noch leben sind, Fabian Leitner (erster Trainer), Peter Köllner (Kapitän), Peter Ried, Helmut Ried und Rainer Ried, Oswald Dengler, Josef Berger, Reinhard Seichter, Ulli Frey, Reinhard Futterknecht, Werner Gebauer (heute 1. Vorsitzender des ESV) Robert Muskietorz.

Erinnern Sie sich noch an die ersten „tschechoslowakischen Eishockeyspieler“ in Burgau wie Vlasta und Karel Matous, Jiri Beranek und Franz Polidar? Sie stammten alle aus Budweis und der „Prager Frühling“ 1968 hatte sie zu uns geweht.

Der Eissport beschränkte sich in Burgau aber nicht nur auf das Eishockeyspiel, früh schon kristallisierte sich eine Abteilung Eiskunstlauf mit allen möglichen Facetten heraus. Dies war natürlich erst ab 1975 mit dem professionellen Eisstadion möglich. Der erste Eiskunst-

lauftrainer in Burgau hieß Herr Selwitschka.

Das Eishockeyspiel machte Burgau auch im Wintersport weit über die schwäbischen Grenzen hinaus bekannt.

Aber auch mit dem Angebot „Publikumslauf“ ist Burgau zwischen Augsburg und Ulm und Mindelheim und Heidenheim schon über 45 Jahre der Renner im winterlichen Freizeitsport. Die Attraktivität erhöhte sich natürlich mit dem Bau der Eissporthalle 2016.

Rückblickend muss gesagt werden, die Idee und dann die Initiative der damals „16 Verrückten“ war weitblickend und zukunftsweisend. Chapeau, ihnen gebührt unser großer Dank!



Erstes Eisstadion an der Badstraße

Quellen und Fotos: Oswald Dengler, Peter Köllner, Peter Ried, Heinz Schader

Text: Irmgard Gruber-Egle, Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung des Urhebers

## Weihnachtsfeier des Katholischen Frauenbundes Unterknöringen

Am Mittwoch, 14.12.2022 fand die Weihnachtsfeier des Frauenbundes Unterknöringen im Feuerwehrhaus Großanhausen statt.

Neben dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern mit der Musikgruppe Talbacher Saitenklang sowie verschiedenen Beiträgen zur Weihnachtszeit fanden interessante Gespräche unter den Gästen statt. Für das leibliche Wohl konnten wir den Cateringservice des Landgasthof Jehle gewinnen.



Unsere diesjährige Weihnachtsspende ging stellvertretend an Hr. Hofmann, 1. Vorstand vom Wünschewagen Allgäu/Schwaben, des Arbeiter-Samariter-Bund. Durch unsere Spende kann Menschen in ihrer letzten Lebensphase ein besonderer Herzenswunsch erfüllt werden.



## Eine „Böhmische Krippe“ in Schwaben

Eine Seltenheit im Schwäbischen Krippenparadies stellt sicher meine „Böhmische Krippe“ dar, die seit etwa 100 Jahren im Besitz unserer Familie ist. Sie stammt aus Schluckenau, dem heutigen Sluknov, im nordöstlichen Zipfel von Tschechien.

Erworben wurde sie um 1920 von meinem Großonkel, der sie einem Schluckenauer Krippenschnitzer abkaufte.

Die Jahreszahl 1889 am Krippenstall belegt ihr Alter. Die 90 handgeschnitzten Figuren haben noch die Originalbemalung.

Bei unserer Aussiedelung aus der damaligen Tschechoslowakei wurde sie von meinen Eltern, unter Wäsche versteckt, nach Deutschland geschmuggelt.

Der Aufbau der 3 x 1 m großen Krippe gehört für mich jedes Jahr zur schönsten Weihnachtsvorbereitung.

Peter Köllner



## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:  
[www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Auszug aus unseren Einsätzen:

30.12.2022, 21:06 Uhr

#### Brand Papiercontainer in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 12

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

28.12.2022, 13:39 Uhr

#### PKW Brand am Bahnhof Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 11

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

25.12.2022, 16:57 Uhr

#### PKW Brand auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 32

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

16.12.2022, 13:57 Uhr

#### Gasgeruch in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 15

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

15.12.2022, 11:27 Uhr

#### Personenrettung über Drehleiter in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 13

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

14.12.2022, 12:18 Uhr

#### Verkehrsunfall mit mehreren PKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 9

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde



**Handwerkskunst,  
die man schmeckt.**

**Morgen kann kommen.**

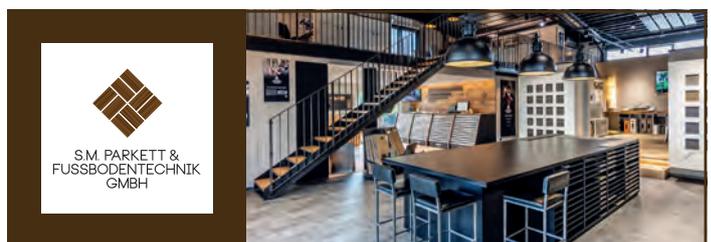
Wir machen den Weg frei.

Firmenkundenberater  
 Markus Heinrich und  
 Bäckermeister Justus Zinner

Seit vielen Jahren vereint die  
 Bäckerei Zinner in Burgau Tradition  
 und Innovation. Wir sind stolz darauf,  
 enger Partner des Familienunter-  
 nehmens zu sein.



Meine HeimatBank • [heimat-bank.de](http://heimat-bank.de)



HELFENDE HÄNDE ALS

## Parkett-, Bodenleger oder Bauhelfer (m/w/d)

FÜR BODENSTÄNDIGE TÄTIGKEITEN GESUCHT!

Voraussetzung: Führerschein, gute Deutschkenntnisse  
 und handwerkliches Geschick

→ Jetzt bewerben!

Seilerstraße 2 | 89331 Burgau | Tel. 08222/90159 | [info@sm-parkett.de](mailto:info@sm-parkett.de)  
 Mehr unter [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

## Manfred Findler neuer Vereinsmeister beim SV U



Nach zweijähriger Corona bedingter Pause konnte die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen wieder ihre Vereinsmeisterschaft durchführen. War 2019 Michael Schwenk mit dem Gewinn im Doppel und Einzelwettbewerb der überragende Spieler, gelang jetzt Manfred Findler das Kunststück, beide Wettbewerbe für sich zu entscheiden. Da krankheits- und verletzungsbedingt fast die komplette 1. Mannschaft ausgefallen ist und somit die TOP-Favoriten Alexander Mengele und Michael Schwenk im Einzel nicht am Start waren stand schon zu Beginn fest, dass es einen neuen Vereinsmeister geben würde. So kam es dann schon in den Vorrundengruppen zu heißen Kämpfen und sehr guten, vor allem engen Spielen um die Endrundenplätze. Über das Halbfinale ging es ins Endspiel. Dabei setzte sich Dieter Weißenhorner gegen seinen Mannschaftskameraden Stephan Meissner durch und Manfred Findler konnte gegen Elias Fischer gewinnen. Den 3. Platz sicherte sich schließlich Fischer gegen S. Meissner. Im Finale gewann Manfred Findler gegen Dieter Weißenhorner. Nach seinem letzten Vereinsmeistertitel,

den er 1995 errang, konnte Findler 27 Jahre später seinen achten Titel im Einzel feiern.

Eine Woche früher fand die im Schweizer System ausgetragene Doppelkonkurrenz statt. Hier gewannen Manfred Findler und Michael Schwenk. Beide waren von Beginn an in der Spitzengruppe vertreten und setzten sich am Ende souverän durch, womit Michael Schwenk seinen 2019 errungenen Titel verteidigen konnte. Mit seinem sechsten Titelgewinn im Doppel und dem achten Gewinn im Einzel war natürlich Manfred Findler der überragende Teilnehmer der diesjährigen Vereinsmeisterschaft. Den 2. Platz sicherte sich das Duo Elias Fischer/Stephan Meissner vor Alexander Mengele/Hans-Jörg Feistle.



*Die Erstplatzierten der Tischtennis Vereinsmeisterschaft des SV Unterknöringen im Einzel v. links: Elias Fischer (3. Platz), Manfred Findler (Sieger) und Dieter Weißenhorner (2. Platz)*

*Die Sieger der Doppelkonkurrenz: Manfred Findler (links) und Michael Schwenk.*

Bilder: Alexander Mengele

## Fabian Schmidt gewinnt Hobby-Turnier

Mit der Wiedereinführung des Hobbyturniers hat die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen voll ins Schwarze getroffen. Meldeten sich doch sage und schreibe 26 Hobbyspieler (sie spielen derzeit in keiner Tischtennismannschaft aktiv) zu diesem Turnier, das letztmals 2004 ausgetragen wurde, an. In vier 5er und einer 6er Gruppe konnten sich dabei die ersten drei je Gruppe für das Achtelfinale qualifizieren. Im Viertelfinale konnten sich schließlich Michael Spring, Matthias Roth, Markus Genau und Fabian Schmidt durchsetzen und das Halbfinale erreichen. In den sehenswerten Spielen um den Einzug ins Finale wurden Matthias Roth mit einem 3:1 Erfolg gegen Michael Spring und Fabian Schmidt mit einem 3:0 Sieg gegen Markus Genau ihrer Favoritenrolle gerecht. Ein äußerst spannendes Spiel lieferten sich dann Markus Genau und Michael Spring um den 3. Platz, den sich schließlich Genau durch einen knappen aber verdienten 3:2 Erfolg sicherte. Im Endspiel konnte Fabian Schmidt seine ganze Klasse aufbieten und gewann sicher mit 3:0 gegen den

überraschend starken Matthias Roth. Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich Abteilungsleiter Benjamin Findler für die rege Teilnahme sowie die absolut faire und kameradschaftliche Atmosphäre während des ganzen Turniers. Er überreichte den Siegerpokal und die gespendeten Sachpreise an die Erstplatzierten.

*Auf unserem Foto von links: Markus Genau (3. Platz), Fabian Schmidt (Sieger), Matthias Roth (2. Platz) und Michael Spring (4. Platz).*

Foto: Alexander Mengele



## SV U – Nachwuchs ist Schwäbischer Meister

Die Tischtennisjugend U 13 des SV Unterknöringen gewann in Nördlingen die schwäb. Mannschaftsmeisterschaft.

Mit zwei 8:1 Erfolgen fegten die Knöringer dabei den Gastgeber TSV Nördlingen sowie den TSV Göggingen förmlich von den Platten. Da auch der TV Dillingen gegen Nördlingen und Göggingen gewonnen hatte, kam es zu einem Endspiel um die Qualifikation zur Südbayerischen Mannschaftsmeisterschaft, die Ende Januar beim TSV Bies-

senhofen stattfindet. Angeführt vom überragenden Alexander Rieb (er gewann bei 9:0 Spielen alle seine Einzel) spielten die SV U – Talente ihre Stärken aus und bezwangen den TV Dillingen sicher mit 7:3 Zählern. Ebenso voll überzeugen konnten Niklas Fink, der mit 8:1 Spielen ebenfalls ein hervorragendes Ergebnis erzielte. Der Jüngste, Sascha Wiesner, hinterließ mit 5:4 Spielen einen sehr positiven Eindruck. Auch das Doppel mit Alexander Rieb und Ni-

klas Fink konnte mit 3:0 Spielen ungeschlagen bleiben. Foto: Michael Fibi



*Sascha Wiesner, Alexander Rieb und Niklas Fink (v. links) wurden schwäb. Mannschaftsmeister der Jugend U 13.*

TSV Burgau:

## Tischtennisspieler Heiner Wogurek wird Schwäbischer Meister



Bei den Schwäbischen Tischtennis Seniorenmeisterschaften 2023 in Lagerlechfeld hat sich Heiner Wogurek vom TSV Burgau erfolgreich durchgesetzt.

Mit nur einer Niederlage gegen den späteren Zweiten Stramm, Siegfried (Polizei SV Königsbrunn) gewann Heiner Wogurek in der Senioren B-Klasse AK 65 den Schwäbischen Seniorenmeistertitel.

Bei allen anderen Spielen musste er nur einen Satz abgeben. Da auch Siegfried Stramm eine Niederlage nicht vermeiden konnte, war es entscheidend, dass der Vereinskollege Anton Eser vom TSV-Burgau gegen Stramm zwei Sätze gewinnen konnte.

Durch diesen Erfolg qualifizierte sich Heiner Wogurek für die Teilnahme an der Bayrischen Seniorenmeisterschaft, die im schwäbischen Dillingen vom 03.-05. März 2023 stattfindet.

Bild: Heiner Wogurek

Foto: Jens Ulbrich

## Regelmäßige Termine der Abteilung Turnen im TSV Burgau, Sport Interessierte sind herzlich willkommen!

Turnen für Kinder und Jugendliche in der Dreifachturnhalle der Grundschule Burgau

Montag 17.30-19.30 Kunstturnen/Akrobatik-Mädchen (nur Fortgeschrittene) Übungsleiterinnen: Ute Feil, Simone Meder und Regina Mudryk

Freitag 16.00-17.00 Kinderturnen für Buben und Mädchen im Alter von 4-5 Jahren Übungsleiterinnen: Lara Wagner und Lena Schmid

17.00 - 19.00 Geräteturnen-Mädchen (ab 6 Jahre) Übungsleiterinnen: Simone Meder, Regina Mudryk und Angela Rothbauer

Turnen und Fitness für Erwachsene

Montag 20.00-21.30 Fitnessgymnastik für Männer mit Richard Bayr Turnhalle Mittelschule Burgau

Montag 19.30-20.30 Fitnessgymnastik für Frauen mit Margot Kramer-Anhofer Dreifachturnhalle Grundschule Burgau

Mittwoch 18.30-20.00 Herzsportgruppe gemischt - von den Krankenkassen anerkannte Koronarsportgruppe - mit Margot Kramer-Anhofer Turnhalle Mittelschule Burgau

Donnerstag 17.00-18.00 fit ab 60 Präventivsport für Damen mit Margot Kramer-Anhofer Turnhalle Mittelschule Burgau

Freitag 20.00-22.00 Ballspielgruppe Männer mit Richard Bayr Turnhalle Mittelschule Burgau

ANZEIGE

**Die perfekten Möbel**

**zu Ihrem Leben!**

Natürlich wohnen -  
besser leben [www.moebel-riederle.de](http://www.moebel-riederle.de)

**RIEDERLE**

Augsburger Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090

Ihr Massivholz- und Küchenspezialist

NATURA HOME

## Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



HANDELS- &  
GEWERBEVEREIN  
Burgau

In der Februar-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.  
**farbenhaus gmbh – einfach schöne Oberflächen.**

## Ein Team voller Leidenschaft, mit Ideen und Präzision und dem Stolz auf sein Handwerk

„Einfach schöne Oberflächen.“ Schön wird es am Ende immer, egal ob es sich um klassische Maler- oder Lackierarbeiten handelt, fugenlose Oberflächen oder kreative Wohnraum- und Fassadengestaltungen. Der Slogan der farbenhaus gmbh in der Burgauer Kapuzinerstraße 8 aber sagt weit mehr aus: Wohlfühlen und damit verbunden Lebensqualität, wobei das Wort „einfach“ gleichermaßen auch „Unkompliziertheit“ ausdrückt: beginnend von der Planung über die Ausführung bis hin zum fertiggestellten Projekt. Der Blick liegt dabei stets auf dem Ganzheitlichen: der Gestaltung von Wänden oder Böden in Harmonie mit dem Umfeld, den Möbeln bis hin zu Deko und Beleuchtung. Gleiches gilt für die Sanierung von Bädern und reicht bis zu kompletten Wohnungsumbauten. Für den Kunden soll es „einfach“ sein, seine Vorstellungen zu verwirklichen, was gleichzeitig bedeutet: ein Ansprechpartner für alles mit individuellen Konzepten, auch für damit verbundene Neben- und Zusatzarbeiten, und einer perfekten Betreuung. Möglich ist dies durch ein jahrelang gewachsenes Netzwerk mit Partnerfirmen aus der Region und der daraus entstandenen Zusammenarbeit mit Handwerksbetrieben der verschiedensten Gewerke. Die farbenhaus gmbh ist übrigens auch sehr stark in der sogenannten Theming-Branche präsent und übernimmt spezielle gestalterische Arbeiten für die Unterhaltungsindustrie wie auch für Erlebnis- und Freizeitparks, unter anderem Gestaltungen mit Kunststein und Kolorierungen.



*Ausstellung: Eine persönliche fachliche Beratung steht an erster Stelle. Der Ausstellungsraum zeigt dazu eine Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten.*

Hinter der farbenhaus gmbh und Geschäftsführer Maler- und Lackierermeister Georg Mayer steht ein konstantes und ebenfalls über die Jahre hinweg gewachsenes Team aus 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Profis, die ihr Handwerk, zum Teil bei der farbenhaus gmbh selbst, von Grund auf gelernt haben. Viele von ihnen sind seit langem im Unternehmen tätig. Eines haben sie gemeinsam: die Leidenschaft an ihrem Beruf mit immer neuen Ideen. Aber auch den Stolz: Das Maler- und Lackiererhandwerk verlangt nicht nur Können sondern auch Präzision.

Am Anfang steht immer eine persönliche fachliche Beratung, um auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden einzugehen. Der Ausstellungsraum zeigt anhand verschiedenster Musterflächen, Optiken und Techniken die Vielfalt und Möglichkeiten der Gestaltung der eigenen Lebensräume. Herzlich Willkommen im burgauer farbenhaus!



*Einfach schöne Oberflächen – die farbenhaus gmbh und das farbenteam um farbrat & Maler- und Lackierermeister Georg Mayer.*

farbenhaus gmbh  
Maler- und Lackierermeister Georg Mayer & Team  
Kapuzinerstraße 8, 89331 Burgau

Telefon: 08222 / 2200  
Telefax: 08222 / 410 426  
E-Mail: [info@farbenhaus.com](mailto:info@farbenhaus.com)  
Internet: [www.farbenhaus.com](http://www.farbenhaus.com)  
[www.farbrat.de](http://www.farbrat.de)

## Burgauerin gewinnt nun auch den International Wedding Award 2022

Kurz vor Jahreswechsel erfuhr die 32-jährige von ihrer neuen Auszeichnung. Doch wie kam die gelernte Bankkauffrau eigentlich zum Backen?

Diana war künstlerisch schon von klein auf begabt, jedoch wusste sie damit nie etwas anzufangen und machte nach ihrem Fachabitur erstmal eine ganz klassische Bankausbildung. Während der Babypause mit ihrer ersten Tochter entdeckte sie zufällig die große Leidenschaft zum Backen. Nach kurzer Zeit war klar, dafür brennt ihr Herz.



Da der Konditorberuf ein geschützter Handwerksberuf ist, musste Diana erstmal einige Hürden meistern, um ihrer Passion folgen zu dürfen. Nach etlichem Papierkram, einer Sondergenehmigung, einem Selbststudium und erfolgreich absolvierten Prüfungen bei der deutschen Konditorinnung München eröffnete sie 2019 in

Burgau ihr "Tortenstudio Sweet Diana - Torten aus zaubernden Händen". Was als nebenberufliche Tätigkeit für kleine Geburtstagstorten begann, wuchs rasant zu einem Hochzeitsdienstleister der Extraklasse. Im hart umkämpften Markt der Hochzeitsbranche bewies sie ihr Talent und konnte sich ausgezeichnet integrieren, denn sie ist meist Monate im Voraus ausgebucht.

Nicht nur ihre hochwertigen hausgemachten Füllungen kommen gut an, sondern auch die individuelle und kreative Beratung begeistert ihre Kunden. Ihre handgefertigte Zuckerfloristik, ein großes Repertoire an verschiedenen Gestaltungstechniken, außergewöhnliche Mietmaterialien und ihr Perfektionismus zaubern ein besonderes Highlight auf jeder Hochzeit.

Aufgrund dieser Zielstrebigkeit und viel harter Arbeit, gewann Diana im Frühjahr 2022 den ersten Platz beim Wedding Award Germany in der Kategorie "Hochzeitstorten - Tortendesign" und wurde nun Ende 2022 mit dem International Wedding Award "Best Cake Designer - Wedding Cakes Global" ausgezeichnet. Dafür reichte sie einige Ihrer besten Hochzeitstorten ihrer Kunden ein und musste auch eine Vielzahl an 5-Sterne-Bewertungen nachweisen. Die größte Hürde dabei war es, aus den vielen wundervollen Hochzeitstorten die passenden auszuwählen, um die Jury von sich zu überzeugen.

Der nächste Wettbewerb steht auch bereits in den Startlöchern, denn sie möchte auch 2023 ihr Können unter Beweis stellen. Diesmal jedoch in einem ganz anderen Format, beim Wedding King Award wird sie nämlich live mit Verkostung in Köln vertreten sein. Eine riesige Hürde ist dafür jedoch zu meistern; die Hochzeitstorte muss den langen holprigen Weg von Burgau bis nach Köln überstehen. Wir drücken ihr die Daumen.

ANZEIGEN

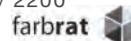


farbenhaus gmbh  
Malermester Georg Mayer & Team

Leidenschaft im Herzen - Ideen im Kopf -  
Präzision in den Fingern - Stolz in der Brust



Kapuzinerstraße 8 | 89331 Burgau | fon: 08222 / 2200  
www.farbenhaus.com | www.farbrat.de



## Sie haben Schmerzen im Alltags- oder Berufsleben?



## Physiotherapie Weindel

Termine nach Vereinbarung  
unter

**08222 / 994 995 9**

Mindelstraße 21, 89331 Burgau

Öffnungszeiten

Mo.- Do. 8.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 14.00 Uhr



**„Mit Begeisterung trage ich seit 2 Jahren Akku-Hörgeräte und kann Ihnen diese zu 100 % empfehlen.“**

**Ihr Rudi Langer Testen Sie bei uns kostenfrei!**

Hörgeräte LANGER  
GmbH & Co. KG

Bgm.-Landmann-Platz 10  
89312 Günzburg

☎ 08221 34455

Lindenallee 4  
89312 Günzburg

☎ 08221 916326

**K** Fachgeschäft mit

**Kinder**  
HÖRZENTRUM Kids

HÖRGERÄTE  
**LANGER**  
www.hoergeraete-langer.de



## 65 Jahre verheiratet

Am 11.01.2023 konnten die Eheleute Johann und Philomina Högel ihre Eiserne Hochzeit feiern. Zu diesem besonderen Anlass übermittelten Erster Bürgermeister Martin Brenner und Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Burgau.



## „Erfolgreicher Besuch bei Vereinsmitgliedern“

Sternsinger der besonderen Art statteten ihren Vereinsmitgliedern eines Burgauer Faschingsvereins Anfang Januar einen Besuch ab. Doch statt einer Geld- oder Süßigkeitenspende erbaten sie sich eine „milde Gabe“ in Form von alkoholischen Getränken. Dieses Ansinnen war wohl sehr erfolgreich laut Auskunft der Polizei, die zwischenzeitlich wg. eines möglichen Betrugsverdacht auf den Plan gerufen worden war. Doch schnell konnte dieses Missverständnis aufgeklärt werden, da diese „Weisen aus dem Morgenland“ lediglich ihre Vereinskameradinnen und -kameraden aufsuchten. So bewies auch die Burgauer Polizei viel Humor. Schön, dass der Sinn für Spaß im Fasching bis in die Ordnungskräfte reicht. Ein weiterer Beweis für Burgau als Faschingshochburg.

**Redaktions- & Anzeigenschluss für die März-Ausgabe ist der 17.02.2023. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!**

## Fundgegenstände - Aktuell

Fundgegenstände mit Stand vom 20.01.2023				
Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau abgegeben bzw. angemeldet:				
Fd.Nr.:	angemeldet am:	Fundgegenstand:	Funddatum:	Fundort:
30 2022	04.07.2022	Fahrrad, Hercules, blau, mit Korb	04.07.2022	Industriestr. (V-Markt)
32 2022	18.07.2022	Fahrrad, Kettler, schwarz	18.07.2022	Bleichstr.
35 2022	25.07.2022	Smartphone i-Phone, grau, mit Hülle	24.07.2022	Augsburger Str.
40 2022	02.08.2022	Ohringstecker silber/schwarz	28.07.2022	Dillinger Str. (Reifen Müller)
41 2022	02.08.2022	Schildmütze "MICKEY", blau/orange	31.07.2022	Fahrradweg Unterknöringen
43 2022	05.08.2022	Sonnenbrille schwarz	31.07.2022	Norbert-Schuster-Str. (Kultursommer)
44 2022	08.08.2022	Smartphone, i-Phone 8, schwarz/grau	28.07.2022	Brementalstr.
45 2022	09.08.2022	Smartphone, HUAWEI	02.08.2022	Schmutterstr.
46 2022	19.08.2022	Bargeld	18.08.2022	Ritastr.
47 2022	25.08.2022	Fahrrad, prophete, schwarz	25.08.2022	Augsburger Str.
48 2022	24.08.2022	Hundemarke, rot	24.08.2022	Wettenhauser Str.
49 2022	27.09.2022	Geldbeutel in Fischform	27.07.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
50 2022	06.10.2022	Halskette silber	04.10.2022	Remsharter Str. (TSV Gelände)
51 2022	10.10.2022	Geldbeutel	08.10.2022	Monaco
54 2022	15.11.2022	Uhr fitbit	11.11.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
55 2022	21.11.2022	Brille	21.11.2022	Oberknöringen
56 2022	06.12.2022	Armband mit Name ?"Erochan"?	06.12.2022	Rathaus
05 2023	09.01.2023	Fahrrad, Bocus/Cityline schwarz	08.01.2023	Karlsbader Str.
07 2023	13.01.2023	E-Bike, CENTURION, grau/blau	13.01.2023	Landrichter-von-Brück-Str.
08 2023	16.01.2023	Geldbeutel	16.01.2023	Remsharter Str.
		viele unterschiedliche Schlüssel		

Die Aufbewahrungsfrist beträgt sechs Monate nach Anmeldung der Fundsache im Fundbüro, danach geht der Gegenstand in das Eigentum des Finders über. Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.



## Überdachungen für...

- ... Terrasse
- ... Balkon
- ... Sommergarten

**Eigene Produktion in Burgau!**

**Schmid + Nagel GmbH**  
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
[www.schmid-nagel.de](http://www.schmid-nagel.de)



[info@schmid-nagel.de](mailto:info@schmid-nagel.de)

**Tel.: 08222 - 1001**



**Meisterbetrieb  
seit 20 Jahren**

### Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR  
Zeppelinstraße 10  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 41 16 44  
Mobil 0172/8 25 62 10

**GASHI**

Garten & Landschaftsbau  
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

[www.gashi-galabau.de](http://www.gashi-galabau.de) · [info@gashi-galabau.de](mailto:info@gashi-galabau.de)

*Der Getränkemarkt  
in Ihrer Nähe!*



- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

**NEUE Öffnungszeiten:**  
Di./Mi./Fr. 9:00–12:00 Uhr  
und 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

**Zollberg 4  
89331 Burgau-  
Unterknöringen  
Tel. 08222 - 2222**

**Elektro  
Deisenhofer** GmbH  
Meisterfachbetrieb!



- ✓ Planung und Installation
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Baustrom
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Biogasanlagen

Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35  
E-Mail: [info@elektro-deisenhofer.de](mailto:info@elektro-deisenhofer.de) | [www.elektro-deisenhofer.de](http://www.elektro-deisenhofer.de)

**Sanitär  
RUF**  
Heizung  
Haustechnik GmbH  
Zeppelinstraße 6 89331 Burgau  
Tel. 08222 / 67 49 [www.rufhs.de](http://www.rufhs.de)

Ihr Partner für  
Heizung & Solar,  
Sanitär & Bäder,  
in Burgau und  
Umgebung  
[www.rufhs.de](http://www.rufhs.de)

*Wärme und Wasser  
in Bewegung*

## Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:  
Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
[www.a-eiband.de](http://www.a-eiband.de)



Ihr starker Partner für **WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ**



**MARKISEN**  
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN

**TERRASSENDÄCHER**  
UND GLASOASEN

**UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG & STEUERUNG
- SERVICE & REPARATUREN

**BWS | Bautechnik**  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1  
89331 Burgau

Telefon 08222- 41002-0  
Fax 08222- 41002-29

info@bws-bautechnik.de  
www.bws-bautechnik.de



**UTZT**  
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE  
Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik



**Ihr Ansprechpartner für:**

- Unfallgutachten** ■
- Oldtimergutachten** ■
- Wertgutachten** ■
- HU/AU – TÜV** ■

**UTZT KFZ-Sachverständige GmbH**  
Dipl.-Ing. (FH) Erich Haupteltshofer  
An der Römerstraße 20  
89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)  
Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utz.de

**MO – FR:**  
8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

**SAMSTAG:**  
8 – 13 Uhr



**WIR BAUEN IHR  
NEUES ZUHAUSE.**

 **BADSANIERUNG**

 **MAURER**

 **HOLZBAU & ZIMMEREI**

 **FLIESEN & BODENBELÄGE**

 **HEIZUNGS- UND LÜFTUNGSTECHNIK**

 **MALER**

 **BAUWERKSABDICHTUNG**

 **TROCKENBAU**

 **SANITÄRTECHNIK**

 **ELEKTRO**

**SANIERUNG | NEUBAU | UMBAU**

RÖNTGENSTRASSE 4 | 89331 BURG AU  
TEL. 08222 96 65 60 | INFO@BAUSAN-SCHWABEN.DE  
**WWW.BAUSAN-SCHWABEN.DE**





KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO  
**MELCHIOR BUCHER**



Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU  
Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205  
www.bucher-ingbuero.de

**+ 30**  
Jahre  
in Burgau